

Bezugspresse:
für Wien mit Zustellung:
halbjährig 120.000 K
ganzjährig 240.000 K
außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 2500 K bei
der Schriftleitung.

Amtsblatt

der

Stadt Wien



Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung:

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.

Fernsprecher:

Rathaus, Klappe 38.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Nr. 2.

Samstag 5. Jänner 1924.

Jahrgang XXXIII.

Inhalt. Sitzungsberichte: Finanz-Ausschuß vom 8. und 10. Dezember. — Ausschuß für Wohlfahrts-Einrichtungen, Jugendfürsorge und Gesundheitswesen vom 28. November. — Ausschuß für technische Angelegenheiten vom 28. November. — Ausschuß für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten vom 28. November. — Ausschuß für die städtischen Unternehmungen vom 8. Dezember. — Landes-sanitätsrat vom 24. November. — Bezirksvertretungen Alsergrund vom 20. November und 12. Dezember, Favoriten vom 30. November. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 23. bis 29. Dezember. — Baubewegung vom 2. bis 4. Jänner. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Finanz-Ausschuß. Bericht

über die Sitzung vom 3. Dezember 1923.

Vorsitzende: Die **GR. Broczhner** und **Heizinger**.
Amtsf. StM.: **Breitner**.

Anwesende: Bgm. **Seiß**, die **GR. Angermayer**, **Binder**, **Blum**, **Hieß**, **Kunischal**, **Reumann**, **Schafranel**, **Thaller**, **Uebelhör**, **Weigl**, **Wimmer** und **Zimmerl**; ferner **GR. Prof. Dr. Fränkel**, **Mag. Dior**, **Dr. Hartl**, **Ob. SenatsR. Dr. Schwarz**, die **Ob. Mag. R. Dr. Handler** und **Dr. Wolf**, **Rech. Amtsdior. Knobloch**, **Kontr. Amtsdior. Müllner**, sowie **Kontr. Amtsd. R. Niedenführ**.

Schriftführer: **Mag. Sekt. Dr. Spandl**.

GR. Broczhner eröffnet die Sitzung.

Dem Stadtsenate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter StM. Siegl:

(**B. 785, V, 2306.**) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1923 im Betrage von 8 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 301/14/5 a zur Deckung der Kosten für die Erwerbung der Zuleitungen für das Wasser, sowie der Kanalisationsanlage von den Hauptsträngen dieser Anlage bis zur Grenze der Kinderherberge „Am Tivoli“ 12. Höhenbergstraße von der Wertungsbauabteilung des Dorotheums.

(**B. 783, V, 2288.**) Verwendung eines Teiles der bei der Umpflasterung der Heiligenstädter Straße im 19. Bezirke erzielten Ersparnisse zur Deckung des Mehrerfordernisses für die Umpflasterung des Franz-Josef-Kai von Dr.-Nr. 13 bis 27/29 im Betrage von 7 Millionen Kronen.

(**B. 784, V, 2309.**) Verwendung eines Teiles der bei der Neupflasterung der Siemensstraße im 21. Bezirke erzielten Ersparnisse zur Deckung des Mehrerfordernisses für die Kleinteilneupflasterung der Hasnerstraße im 16. Bezirke im Betrage von 130 Millionen Kronen.

(**B. 786, V, 2281.**) Verwendung eines Betrages von 40 Millionen Kronen aus den bei der Holzpflasterung der Goldeggasse, 4. Bezirke, sich ergebenden Ersparnissen zur Deckung der Kosten für die Ergänzung des Holzstöckelpflasters in der Seitzergasse, 1. Bezirke.

(**B. 787, V, 2283.**) Uebernahme der Zahlung von 13.333.333 K an die Kommission für Verkehrsanlagen zu den Betriebskostenabgängen des Wiener Donaukanals für das zweite Halbjahr 1923 durch die Gemeinde Wien.

Berichterstatter StM. Breitner:

(**B. 776, VII, 20/52.**) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1923 im Betrage von 30.250.000 K zur Ausgabrubrik 702 (Zusbehebungen, Ausbau des Feuermeldesetzes) zur Deckung der Kosten für die Errichtung einer Telefonautomatenlinie (Feuermeldeanlage) für die Freiwillige Feuerwehr Donauland (Bruckhausen) durch die städtische Feuerwehr.

(**B. 777, VII, 62/49.**) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1923 im Betrage von 165 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 709/1a zur Deckung der Kosten für den Ankauf einer Sammlung von 115 Taschenuhren von der Firma **M. Steiner**, 1. Herrngasse 5 für das Uhrenmuseum der Stadt Wien.

Berichterstatter GR. Broczhner:

(**B. 789, I, 1534.**) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1923 im Betrage von 12 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 103/19 Bezüge des Stenographenanteils.

Berichterstatter GR. Heizinger:

(**B. 779, III, 63.**) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1923 im Betrage von 24.545.000 K zur Ausgabrubrik 301/14/5 o für den Ankauf von Einrichtungsgegenständen der Baracke I der Kinderherberge „Am Tivoli“, 12. Höhenbergstraße 23.

Berichterstatter Ob. Mag. R. Dr. Wolf:

(**B. 688.**) Zustimmung zum Ausgleich mit der Firma **Reggenbörfer Industriewerke** wegen einer Forderung der „Gemeinde Wien — städtischer Kohlenverkauf und Holzstelle in Liquidation“ im Betrage von 4.008.471 K.

Dem Stadtsenate und Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter StM. Siegl:

(**B. 788, V, 2296.**) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1923 im Betrage von 700 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 520/1 des Betriebes Wasserversorgung zur Deckung der restlichen Kosten für die Wasserversorgung des Bades der Stadt Wien, 10. Bürgerplatz.

Berichterstatter GR. Prof. Dr. Fränkel:

(**B. 782.**) Achter Vierteljahrsbericht der Wasserkraftwerke Aktiengesellschaft Wien („Wag.“) für die Zeit vom 1. August bis 31. Oktober 1923.

Berichterstatter GR. Heizinger:

(**B. 780, III, 643.**) Zuschußkredite für das Verwaltungsjahr 1923 für die Gruppe Wohlfahrtswesen, und zwar zur Ausgabrubrik 301/4 a Arzneien, Bandagisten- und Optikerwaren 151 Millionen Kronen, zur Ausgabrubrik 301/6 a Erhaltungsbeiträge 2060 Millionen Kronen, zur Ausgabrubrik 301/6 b einmalige Geld- und

Sachaushilfen durch die Fürsorgeinstitute 432 Millionen Kronen, zur Ausgabrubrik 301/6 c Gelbshilfen durch den Magistrat in besonderen Fällen 70 Millionen Kronen, zur Ausgabrubrik 301/7 a Gelbshilfen und Bekleidungsbeiträge für Kinder 63 Millionen Kronen, zur Ausgabrubrik 301/16 verschiedene sonstige Ausgaben 1 Million Kronen, zusammen 2777 Millionen Kronen.

(Z. 781, III, 671.) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1923 im Betrage von 500 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 301/2 Zuschüsse der Gemeinde Wien zu den Leistungen des Wiener Bürgerspitalfonds.

Berichterstatter **GR. Hieß:**

(Z. 790, IV, 4162.) Bewilligung eines Ehrenpreises von 1 Million Kronen an die „Kunstgemeinschaft“ für die von ihr veranstaltete Winterausstellung.

Berichterstatter **Ob. Mag. R. Dr. Sandler:**

(Z. 791, VI, 1401.) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1923 im Betrage von 155 3 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 608/5 a anlässlich der Erwerbung der Kat.-Parz. 698/2 der Diegenschaft Einl.-Z. 1484 Ottakring.

(Z. 792, VI, 1394.) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1923 im Betrage von 54 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 608/5 a anlässlich der Erwerbung der Kat.-Parz. 1399 der Diegenschaft Einl.-Z. 1107 Groß-Zedlersdorf I.

(Z. 793, VI, 1409.) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1923 im Betrage von 778 3 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 608/5 a anlässlich der Erwerbung der Diegenschaften Einl.-Z. 23, 24, 26, 27, 832 und 833 Penzing.

(Z. 794, VI, 1411.) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1923 im Betrage von 233 3 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 608/5 a anlässlich der Erwerbung der Diegenschaften Einl.-Z. 531, 797, 798, 801, 802, 804 bis 807, 809 bis 827 und 837 Inzersdorf-Stadt.

Bericht

über die Sitzung vom 10. Dezember 1923.

Vorsitzender: **GR. Broczkyner.**

Amtsf. StR.: **Breitner.**

Anwesende: Bgm. **Seiß** und die **GR. Angermayer, Binder, Blum, Feisinger, Hieß, Kunschak, Neumann, Schafranek, Thaller, Uebelhör, Weigl, Wimmer** und **Zimmerl**, ferner **BB. Emmerling**, die **StR. Prof. Dr. Tandler, Weber, Sieber, Richter, Maa. Dior. Dr. Hartl, Ob. SenatsR. Dr. Schwarz, Rechn.-Amtsdior. Knobloch, DionsR. Hinterberger, Kontr.-Amtsdior. Müllner**, die **Kontr. Amts-Ob. R. Trautmann, Martinek** und **Schneider**, **Kontr. Amts. R. Krejci.**

Schriftführer: **Mag. Sekr. Dr. Spandl.**

GR. Broczkyner eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter **StR. Breitner:**

(Z. 825, M. Abt. 4, 4221.) Hauptvoranschlag der Gemeinde Wien und der städtischen Unternehmungen für das Verwaltungsjahr 1924.

Der Referent berichtet über den Hauptvoranschlag im allgemeinen und über die Verwaltungsgruppe II (Finanzwesen) im besonderen, woran sich zunächst eine Generaldebatte schließt, in der die **GR. Zimmerl, Kunschak, Binder** und **Angermayer** das Wort ergreifen.

Nach Durchführung der Generaldebatte wird in die Spezialdebatte eingegangen und der Voranschlag der Verwaltungsgruppe II in Beratung gezogen, der genehmigt wird.

Die Anträge des **GR. Kunschak** auf Erhöhung der Budgetansätze für die Fürsorgeabgabe von 350 auf 450 Milliarden Kronen, für die Kraftwagenabgabe von 70 auf 75 Milliarden Kronen, für die Hundesteuerabgabe von 7 auf 8 Milliarden Kronen und für die Streichung des Ansatzes „Abgabe der städtischen Elektrizitätswerke“ in der

Gruppe II und Einsetzung desselben in der Gruppe V unter Empfangrubrik 519/2 e werden abgelehnt.

Ebenso wird der Antrag des **GR. Zimmerl** auf Befreiung jener nicht von berufsmäßigen Veranaltern durchgeführten Veranstaltungen, deren Gesamtertragnis ausschließl. und nachgewiesenermaßen für die Deutschlandhilfe verwendet wird, von der Zuführungsabgabe, wie ein Antrag des **GR. Angermayer** auf Gewährung der vorerwähnten Befreiung auch für vollberzieherische Veranstaltungen abgelehnt.

Ausschuß

für Wohlfahrtseinrichtungen, Jugendfürsorge und Gesundheitswesen.

Bericht

über die Sitzung vom 28. November 1923.

Vorsitzende: Die **GR. Leopoldine Glöckel** und **Dr. Haas.**
Amtsf. StR.: **Prof. Dr. Tandler.**

Anwesende: Die **GR. Adele Bartisal, Marie Bod, Dr. Friedjung, Dr. Grün, Grünfeld, Hedorfer, Hörmayer, Käthe Kbnigstetter, Dr. Alma Moglo, Panosch, Paulitschke, Amalie Pölzer, Schleifer** und **Bawerka**; ferner **Ob. Stadtpfys. Dr. Böhm**, die **SenatsR. Dr. Horned** und **Hofer**, die **Ob. Mag. R. Dr. Karner, Dr. Plank** und **Dr. Suttner, Mag. R. Dr. Sidinger** und **Jug. Abel.**

Schriftführer: **Mag. Ob. Koar. Dr. Schaufler.**

Bei der vom amtsführenden **StR. Prof. Dr. Tandler** im Namen des Herrn Bürgermeisters vorgenommenen Konstituierung des Ausschusses werden **Frau GR. Leopoldine Glöckel** zur Vorsitzenden und die **GR. Dr. Haas** und **Grünfeld** zu Stellvertretern gewählt.

Frau GR. Leopoldine Glöckel übernimmt den Vorsitz.

Berichterstatter **StR. Prof. Dr. Tandler:**

(Z. 634, M. Abt. 13, 1061.) Der Errichtung einer Anstaltsapothek mit dem Standort Wien 3. Rennweg 12 durch den Verband der Krankenkassen Wiens, Niederösterreichs und des Burgenlandes wird im Hinblick auf das überwiegende wirtschaftliche Interesse großer Bevölkerungskreise zugestimmt.

(An den Herrn Bürgermeister als Landeshauptmann.)

(Z. 658, M. Abt. 7, 27413.) Die Errichtung und der Betrieb eines städtischen Hortes für die fürsorgebedürftigen Kinder des Schulsprengeles 10. Laaer Straße Nr. 170 wird genehmigt und die **M. Abt. 7** zur Durchführung ermächtigt.

(Z. 651, M. Abt. 12, 29890.) Das Ansuchen der vereinigten österr. Krankenkassenhilfe für tuberkulosegefährdete Kinder, Wien, 18. Glanzingasse 37, um Zuweisung von Kindern zur Unterbringung in auswärtigen Heimen wird abgelehnt und gleichzeitig das zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 24. April 1923, **P. Z. 4302, M. Abt. 12, 6834/34**, mit der „Vereinigten Inlandshilfe“ (Prof. **Moß**) geschlossene Übereinkommen betreffend Unterbringung von armen, tuberkulosegefährdeten Wiener Kindern in auswärtigen Heimen und Anstalten mit 1. Jänner 1924 gekündigt.

(Z. 636, M. Abt. 9, 8211.) Die der Gemeinde Wien von der steiermärkischen Landesregierung in der Lungenheilstätte Enzenbach vertragsmäßig zugesicherten vier Betten 1. Klasse und zehn Betten 2. Klasse werden ab 15. Oktober l. J. aufgelassen.

(Z. 654, M. Abt. 13, 8912.) In teilweiser Abänderung des Beschlusses vom 26. April 1922, **Z. 485**, wird der Bestandzins für die Benützung der auf dem Grundkomplex des städtischen Epidemiespitals in der Triester Straße stehenden Großbarade entsprechend den seither eingetretenen Wertänderungen vom Jahre 1924 an bis auf weiteres von 20.000 K auf 250.000 K erhöht.

(Z. 633, M. Abt. 9, 2191.) Die vorläufige Ueberlassung des Barackenlagers Zedlsee an den Verband der Fürsorgevereine Wiens „Societas“ zur Führung eines Kindererholungsheimes unter den im vorgelegten Uebereinkommen festgesetzten Bedingungen wird genehmigt.

(Z. 640, M. Abt. 12, 25729.) Die Ueberfiedlung der Tuberkulosefürsorgestelle für den 2. Bezirk aus den Räumen des Spitals der Barmherzigen Brüder in das Haus 2, Birkusgasse 5 wird genehmigt. Die Kosten für die Einrichtung dieser Fürsorgestelle, beziehungsweise die Ueberfiedlung im Betrage von 16 Millionen werden bewilligt.

(Z. 663, M. Abt. 9, 8371.) Der Bericht der M. Abt. 9 über die Durchführung des zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 16. Februar 1923, P. Z. 1505, mit der österreichischen Gesellschaft vom „Roten Kreuze“ getroffenen Uebereinkommens hinsichtlich der Unterbringung von Kranken in der Volkshelstätte des österreichischen „Roten Kreuzes“ in Grimmenstein wird genehmigend zur Kenntnis genommen.

(Z. 635, M. Abt. 9, 8127.) Die Erhöhung des Preises für die Kost der Pflelinge im Versorgungshause 3, Rochusgasse 8 durch die Wiener öffentliche Küchenbetriebsgesellschaft ab 1. Oktober 1923 von 2000 auf 3000 K per Portion wird genehmigend zur Kenntnis genommen.

(Z. 643, M. Abt. 8, 54566.) Zu folgenden Ausgabrubriken des Voranschlags für das Verwaltungsjahr 1923 werden Zuschußkredite bewilligt: Ausgabrubrik 301/a „Arzneien, Bandagisten- und Optikerwaren“ 151 Millionen Kronen, Ausgabrubrik 301/6 a „Erhaltungsbeiträge“ 2060 Millionen Kronen, Ausgabrubrik 301/6 b „Einmalige Geld- und Sachaushilfen durch die Fürsorgeinstitute“ 432 Millionen Kronen, Ausgabrubrik 301/6 c „Geldaushilfen durch den Magistrat in besonderen Fällen“ 70 Millionen Kronen, Ausgabrubrik 301/7 a „Geldaushilfen und Bekleidungsbeiträge für Kinder“ 63 Millionen Kronen, Ausgabrubrik 301/16 „Verschiedene sonstige Ausgaben“ 1 Million Kronen. Gesamtsumme 2777 Millionen Kronen. (An den Aussch. II.)

(Z. 637, M. Abt. 9, 8096.) Der Ankauf von 100 m³ Holz zur Herstellung von Einrichtungsgegenständen für die Schlaf-, Tag- und Garderoberräume der Erziehungsanstalt Eggenburg wird genehmigt. Der hierfür erforderliche Betrag von 70 Millionen Kronen ist auf Ausgabrubrik 302/12 a, 5 29 des Voranschlags 1923 bedeckt.

(Z. 638, M. Abt. 7, 24752.) Der Bericht des Magistrates über den Beginn des Neubaus für das Bezirksjugendamts Floridsdorf, sowie eine städtische Tuberkulosefürsorgestelle und Schulzahnklinik wird zur Kenntnis genommen. Nach Fertigstellung des Baues sind die derzeit für den 21. Gemeindebezirk vom Bezirksjugendamt Brigittenau geführten Jugendfürsorgeangelegenheiten von diesem Amte zu trennen und in dem selbständigen Bezirksjugendamt Floridsdorf fortzuführen.

(Z. 646, M. Abt. 13, 9697.) Der Magistrat wird ermächtigt, in jenen Fällen, in welchen Armenbehörden Deutschlands zum Erfolge von Versorgungshausverpflegskosten verpflichtet sind, die Inländergebühren vorzuschreiben.

(Z. 662, M. Abt. 9, 9333.) Der Hospitant des Krankenhauses der Stadt Wien in Lainz Dr. Robert Bauer wird von der Verpflichtung zur Zahlung der für die inländischen Ärzte mit Beschluß vom 6. September 1922, Z. 821, vorgeschriebenen Löhne in der Höhe von 25.000 K monatlich befreit.

(Z. 665, M. Abt. 9, 9477.) Die Besuchsgebühr des Hospitanten im Krankenhause Lainz Dr. Franz Kahr wird auf 12.500 K monatlich ermäßigt.

(Z. 631, M. Abt. 9, 7437.) Für den Ankauf der im Magistratsberichte angeführten Inventarstücke von Frau Magda Rojenzweig-Fischer wird zur Ausgabrubrik 301/14/5 c ein Zuschußkredit von 24.545.000 K bewilligt. (U. d. Aussch. II.)

(Z. 671, M. Abt. 8, 56861.) Zur Ausgabrubrik 301/2 „Zuschüsse der Gemeinde Wien zu den Leistungen des Wiener

Bürgerhospitalfonds“ wird für das Verwaltungsjahr 1923 ein Zuschußkredit (der fünfte) von 500 Millionen Kronen bewilligt.

(U. d. Aussch. II.)

(Z. 673, M. Abt. 12, 24039.) Der Ankauf der von der Firma „Gesundheitswacht“, Verlag und Vermittel.-A.-G. München, Pöschingerstraße 10, offerierten Bildtafeln für den Unterricht zur Ausbildung der Sanitätsgehilfen und Desinfektoren um den Gesamtbetrag von 2.338.800 K wird genehmigt.

(Z. 675, M. Abt. 9, 9748.) Der Ankauf von 50 Stück vierteiligen Pflegetafeln für das Versorgungsheim in Lainz um den Betrag von rund 80 Millionen Kronen wird genehmigt.

(Z. 674, M. Abt. 7, 28684.) Zur Veranstaltung von Weihnachtsfeiern in den 56 öffentlichen Kindergärten der Gemeinde Wien wird für jedes Kind ein Betrag von 10.000 K gewidmet. Der erforderliche Gesamtbetrag ist im Voranschlage für das Verwaltungsjahr 1923 bedeckt.

Berichterstatterin GR. Amalie Bötzger:

Folgende Wahlen von Fürsorgevätern, beziehungsweise Funktionären werden mit der Funktionsdauer bis zum 31. Dezember 1925 bestätigt:

(Z. 642, M. Abt. 8, 56382) Franz Ushittl zum Fürsorgevater des 19. Bezirkes;

(Z. 647, M. Abt. 8, 56862) Fürsorgevaterin Paula Porchnitzer zum Schriftführer der 13. Sektion im Fürsorgeinstitute des 17. Bezirkes;

(Z. 648, M. Abt. 8, 56863) Josef Fichtinger zum Obmann und Anton Weißner zum Obmannstellvertreter der 1. Sektion im Fürsorgeinstitute des 17. Bezirkes;

(Z. 534, M. Abt. 8, 39696) Fürsorgevater Josef Eltbogen zum Obmann und Fürsorgevater Heinrich Teschner zum Obmannstellvertreter der 7. Sektion des Fürsorgeinstitutes Brigittenau;

(Z. 656, M. Abt. 8, 53077) Wilhelm Dostal, Anton Forstner und Rudolf Biegler zu Fürsorgevätern des 4. Bezirkes;

(Z. 652, M. Abt. 8, 25222) Rudolf Jurcil und Eugenie Mübezer zu Fürsorgevätern des 5. Bezirkes;

(Z. 670, M. Abt. 8, 60754) Markus Zardner zum Obmann der 5. Sektion des Fürsorgeinstitutes im 10. Bezirke;

(Z. 669, M. Abt. 8, 60055) Gustav Wildner zum Vorstande und Josef Böbl zum I. Vorstandstellvertreter des Fürsorgeinstitutes im 21. Bezirke.

Berichterstatter GR. Grünfeld:

(Z. 632, M. Abt. 13 a, 2413.) Die Anlage eigener Gräber in den Schachtgräbergruppen 8/5 und 8/4 des Meidlinger Friedhofes auf Grund des vorgelegten Planes um den Kostenbetrag von 25 Millionen Kronen wird genehmigt.

(Z. 639, M. Abt. 13 a, 3018.) Dem Christian Wanderer wird das eigene Grab, Abteilung D, Reihe 10, Nummer 5 im Meidlinger Friedhofe auf Friedhofsdauer überlassen und die Bewilligung zur Ausmauerung dieses Grabes erteilt. Hierfür hat der Genannte eine Gesamtgebühr von 5 Millionen Kronen in zwei Raten zu erlegen. Die erste Rate ist nach Zustellung dieses Beschlusses sofort einzuzahlen, die zweite am 31. Oktober 1924 zu erlegen.

(Z. 649, M. Abt. 13 a, 2172.) Zum Ankaufe von Hafer als Futtermittel für die am Wiener Zentralfriedhofe in Verwendung stehenden Pferde wird ein Betrag von rund 9 Millionen Kronen genehmigt.

(Z. 655, M. Abt. 13 a, 3108.) Der Magistratsbericht über den Betrieb der Feuerhalle der Stadt Wien in der Zeit vom 1. bis 31. Oktober 1923 wird zur Kenntnis genommen.

(Z. 667, M. Abt. 13 a, 2254.) Für die Aufstellung eines Grabsteines bei dem eigenen Grabe des Josef Graf, Gruppe H 1, Nummer 637 im Baumgartner Friedhofe auf Kosten der Gemeinde Wien wird der Betrag von 2.347.000 K genehmigt, der im Voranschlage 1923 bedeckt ist. (U. d. Aussch. VII.)

Berichterstatter Senatsr. Dr. Horned:

(Z. 620, M. Abt. 7, 15851.) Die Bilanz des Wiener Jugendhilfswerkes für das Geschäftsjahr 1922 wird genehmigend zur Kenntnis genommen.

Berichterstatterin GR. Adele Bartisal:

(Z. 653, M. Abt. 9, 9045.) Der Magistrat wird ermächtigt, dem Pfleger des Wiener Versorgungsheimes in Lainz Josefa Bucher ausnahmsweise von dem zur Deckung der Verpflegungskosten abgetretenen Erlöse aus dem Verlaufe ihrer Möbel im Betrage von 5 Millionen Kronen ab 1. Oktober 1923 auf die Dauer von 18 Monaten ein Taschengeld von monatlich 30.000 K auszufolgen.

(Z. 661, M. Abt. 9, 9444.) Dem Ansuchen des Betriebsrates des Versorgungsheimes Lainz um käufliche Ueberlassung des im Keller der Küche des Versorgungsheimes lagernden alten Kistenholzes im Gewichte von rund 10.000 kg zum Preise von 300 K per Kilogramm wird Folge gegeben.

Berichterstatterin GR. Leopoldine Glöckel:

(Z. 644, M. Abt. 8, 9074.) Die Gemeinde Wien ist nicht in der Lage, die Verwaltung der von Franz Jero eingesetzten Stiftung anzunehmen.

(Z. 668, M. Abt. 8, 28977.) Den im Magistratsantrage genannten fünf Bewerbern (Julius Weinlich, Ernst Kopf, Egon Weigner, Karl Pechka und Anton Pimper) wird je ein Freiplatz an der Hochschule für Welthandel für das Studienjahr 1923/24 verliehen.

Dem Stadtsenate, beziehungsweise Gemeinderate werden folgende Geschäftsküde vorgelegt:

Berichterstatter StM. Prof. Dr. Tandler:

(Z. 645, M. Abt. 9, 7692.) Die Entsendung heilbedürftiger Kinder in die Kinderheilanstalt San Pelagio während der Wintermonate, sowie der ganzjährige Betrieb des Kindererholungsheimes Laßingrande werden genehmigt.

(Z. 672, M. Abt. 8, 58909.) Der vom Magistrat vorgelegte Vertragsentwurf über den Betrieb der dem Wiener Wärmestuben- und Wohltätigkeitsvereine gehörigen fünf Wärmestuben: 3. Erdbergstraße 85, 10. Buchsbaumgasse 13, 14. Nobilgasse 35, 16. Seeböckgasse 18 und 20. Burghardtstraße 3 auf Rechnung der Gemeinde Wien wird mit den vom Wärmestubenevereine beantragten Abänderungen genehmigt. Zur Durchführung der notwendigen Instandsetzungsarbeiten in den fünf Wärmestuben wird auf Grund des vom Stadtbauamte vorgelegten Kostenboranschlages ein Betrag von 133,7 Millionen Kronen und für die Betriebsführung im Maximalausmaße von vier Monaten während des Winters 1923/24 zur Ausgabe rubrik 301 ein Betriebskredit von 270 Millionen bewilligt. Die Eröffnung der Wärmestuben hat mit aller Beschleunigung zu erfolgen. Der Magistrat wird ermächtigt, die notwendigen Vorkehrungen wegen der Aufnahme und der Durchführung des Betriebes im eigenen Wirkungskreise zu treffen.

Berichterstatter GR. Grünfeld:

(Z. 650, M. Abt. 13 a, 3075.) Dem Ansuchen der Johanna Pawlik um die Bewilligung zur feinerzeitigen Beilegung ihrer Leiche in dem Ehrengrabe ihres Mannes Gruppe 0, Reihe 1, Nummer 42 im Wiener Zentralfriedhofe wird unter der Bedingung stattgegeben, daß eine auf diese Beilegung bezogene Inschrift in unauffälligen Lettern am Sockel des Denkmals angebracht wird.

(Z. 660, M. Abt. 13 a, 3040.) Die Beilegung der Leiche der Josefine v. Renner aus dem eigenen Grabe Gruppe 79, Reihe 2, Nummer 40 des Wiener Zentralfriedhofes in dem Ehrengrabe Gruppe 0, Reihe 1, Nummer 97 und die Verlegung des Denkmals von diesem eigenen Grabe zum genannten Ehrengrabe wird unter der Bedingung genehmigt, daß eine Inschrift, welche auf diese Beilegung Bezug nimmt, nicht in auffälliger Form angebracht wird.

Ausschuß für technische Angelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 28. November 1923.

Vorsitzender: GR. Karl Schmid.

Amtsf. StM.: Siegel.

Anwesende: Die GR. Angeli, Ing. Biber, Erban, Ferencz, Fier, Jenschil, Rudolf Müller, Schütz, und StM. Weber; ferner Stadtbauinsp. Ing. Fiebiger, Ob. SenatsR. Ing. Voit, die SenatsR. Ing. Hafner, Ing. Brabbée, Ing. Fiedler, Ob. MagR. Dr. Wolf, die Ob. StadtbauR. Ing. Hula, Ing. Dr. Musil, Ing. Schönbrunner und Mag. Koär. Newole.

Entschuldigt: GR. Ellenb.

Schriftführer: Stadtbauinsp. Ing. Riegler.

GR. Schmid eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter StM. Siegel:

(Z. 2277, M. Abt. 42, 2572.) Die Verwendung des von dem deutschösterreichischen Wirtschaftsverbände für den Viehverkehr A. G. aus dem Reingewinne des Geschäftsjahres 1922 gewidmeten Betrages von 20 Millionen Kronen für die Anschaffung von neuen Schlachtaufzügen für die Schlachtlammern im Schlachthofe St. Marx wird genehmigt. Der mit den Beschlüssen des Gemeinderatsausschusses V vom 20. Juni 1923, Z. 1268, und des Gemeinderatsausschusses VI vom 28. Juni 1923, Z. 862, für diesen Zweck bereits genehmigte Sachkredit von 142,764.185 K erhöht sich somit auf 162,764.185 K.

(Z. 2284, M. Abt. 30, 5715.) Die Einrichtung einer elektrischen Lichtanlage am Rehrichthalerplatz in Heiligenstadt wird mit den Gesamtkosten von 13 Millionen Kronen genehmigt. Die Ausführung der elektrischen Anlage wird der Oesterreichischen Brown-Boveriwerke-A. G. übertragen. Die im Anbote ausgenommenen Arbeiten sind im Eigenbetriebe auszuführen.

(Z. 2290, M. Abt. 32, 1888.) Die Beschaffung von Porenschamotekosten von 1550 Millionen Kronen genehmigt und die Lieferung von Hochofen- und Eisenportlandzement der Firma Königshofer Zementfabrik-A. G. und die Lieferung von Porenzement der Firma Josef Stoll & Komp. übertragen.

(Z. 2291, M. Abt. 32, 1898.) In Abänderung des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses V vom 21. November 1923, Z. 2261, wird der ursprünglich für die Sandbeschaffung für den Wohnhausbau 3. Lehnerstraße—Dietrichgasse genehmigte Kredit von 250 Millionen Kronen infolge Erhöhung der erforderlichen Sandlabatur auf 480 Millionen Kronen erhöht; der Nachtragskredit von 230 Millionen Kronen ist in dem für den genannten Bau genehmigten Sachkredite bedeckt und wird die Lieferung von Wellsand der Oesterreichischen Quarzsandindustrie-A. G. vergeben.

(Z. 2292, M. Abt. 32, 1890.) Die Beschaffung von gußeisernen Abortabfallrohren wird mit einem bedeckten Gesamtkosten-erfordernisse von 900 Millionen Kronen genehmigt und die Lieferung der Firma Wallner & Neubert übertragen.

(Z. 2293, M. Abt. 32, 1670.) Die Beschaffung von Gas- und Wasserleitungsinstallationsmaterial für die Bauten des dritten Notstandsbauprogrammes wird mit einem bedeckten Gesamtkosten-erfordernisse von 2 Milliarden Kronen genehmigt und die Lieferung nach den Magistratsanträgen vergeben.

(Z. 2294, M. Abt. 32, 1889.) Die Beschaffung von Sandmaterial und die Zement- und Gipsabfuhr für den Bau des Volkshades 10. Bürgerplatz wird mit einem bedeckten Gesamtkosten-erfordernisse von 1 Milliarde Kronen genehmigt und die Lieferung nach den Magistratsanträgen vergeben.

(Z. 2295, M. Abt. 32, 1887.) Die Beschaffung von Gips-schlackensteinen und Stuckgips wird mit einem bedeckten Kosten-erfordernisse von 800 Millionen Kronen genehmigt und die Lieferung von Gips-schlackensteinen den Firmen Fritz Mögler, Emanuel Slama, Anton Tusch und die Lieferung von Stuckgips der Firma Emanuel Slama im Sinne des Magistratsantrages übertragen.

(Z. 2301, M. Abt. 24, 3107.) Die Aufstellung der Koch- und Waschkesselherde in den Siedlungsbauten 18. Hermetstraße wird der Firma Wilhelm Herr übertragen.

(Z. 2302, M. Abt. 28, 2429.) Die Ausführung der Schlosserarbeiten für den Ausbau des Wohnhausbaues 20. Vorgartenstraße—Engerthstraße wird der Firma Josef Hamata übertragen.

(Z. 2814, M. Abt. 23, 2356.) Die Lieferung der Steinzeugrohre und Eisenbestandteile für die Kanalisierungsarbeiten des Erweiterungsbaues des Fuchsenfeldhofes im 12. Bezirke wird der Firma S. Steiner übertragen.

(Z. 2289, M. Abt. 32, 1900.) Die Anschaffung von 45.000 Tragrahmen und 50.000 Trockenwärmchen für das Ziegelwerk Ober-Laa wird mit einem Gesamtkostenfordernis von 560 Millionen Kronen genehmigt. Die Lieferung wird der „Schönthaler-Silva“-A.-G. übertragen.

(Z. 2315, M. Abt. 32, 1902.) Die Beschaffung von Klosett-einrichtungen, Wandbrunnen und Küchenausgüssen wird mit einem Gesamtkostenaufwande von 1,2 Milliarden Kronen genehmigt und die Lieferung nach den Magistratsanträgen vergeben.

Berichterstatter **Dr. Müller:**

(Z. 2278, M. Abt. 28, 3300.) Die Gehweg- und Rinnfallherstellung in der Bubinskylgasse zwischen Krottenbachstraße und Weinberggasse im 19. Bezirke wird mit einem bedeckten Gesamtkostenfordernis von 50 Millionen Kronen genehmigt. Die erforderlichen Erd- und Pflasterarbeiten werden dem Pflasterermeister Anton Pillwein übertragen, die übrigen Arbeiten und Lieferungen werden den Erstherrn der laufenden Arbeiten und Lieferungen übertragen, beziehungsweise im Eigenbetriebe der Gemeinde durchgeführt.

(Z. 2280, M. Abt. 28, 3239.) Die Erhöhung des Dammsweges 2. Bruchhausen—Mühlschüttel wird mit dem bedeckten Kostenfordernis von 70 Millionen Kronen genehmigt. Die Deichgräberarbeiten werden dem Hans Schödl übertragen, die Lieferung der Bruchsteine hat im Eigenbetriebe zu erfolgen.

Berichterstatter **Dr. Jfer:**

(Z. 2305, M. Abt. 33, 2300.) Die Asphaltierarbeiten am Gehwegbelage des Nordbahnsteiges über den Donauström im 20. und 21. Bezirke werden der „Daga“, Dachdeckungs- und Asphaltierungsgesellschaft m. b. H., übertragen. Die Schlosserarbeiten werden vom Magistrate im kurzen Wege vergeben.

(Z. 2307, M. Abt. 26, 4964.) Die Errichtung einer Unterkunfthütte mit Klosettanlage und die Herstellung der Bewässerungsanlage des Spielplatzes 21. Ragnan, Meißnergasse, wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 90 Millionen Kronen genehmigt. Die erforderlichen Arbeiten und Lieferungen sind durch das Stadtbauamt im Wege kurzer Vereinbarung zu vergeben. Gleichzeitig wird die Baubewilligung für die Unterkunfthütte vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung erteilt.

(Z. 2308, M. Abt. 22, 2012.) Der Fuhrwerksbesitzerin Elise Birg werden ab 1. November 1923 für die Beistellung von Gartenfuhrwerk für den städtischen Gartenbetrieb bis auf weiteres gegen jederzeitigen Widerruf die vom Magistrate beantragten Preise bewilligt.

Berichterstatter **Senatsr. Ing. Brabbe:**

(Z. 2304, M. Abt. 30, 5718.) Die Gemeinde Wien erwirbt von der Firma Wiener Automobilfabriks-A.-G. vormals Gräf & Siff 7 Stück bereifte Sprengautochassis. Hierfür wird ein bedeckter Gesamtbetrag von 1 Milliarde Kronen genehmigt. Aus Anlaß der Einrichtung eines Sandstreuautos wird den Oesterreichischen Sauerwerken die Lieferung eines Kraftwagenchassis übertragen und hierfür ein Betrag von 180 Millionen Kronen bewilligt.

Berichterstatter **Dr. Schütz:**

(Z. 2276, M. B. A. 14, 8849.) Die an Lorenz Kurz zu erteilende Bewilligung zur Aufstellung eines Verkaufstandes auf dem Schwendermarke im 14. Bezirke wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2285, M. Abt. 18, 2833.) Der Errichtung einer Dachbodenwohnung im linksseitigen Hoftrakte des Hauses Hieginger Hauptstraße 80 im 18. Bezirke wird nach den vorliegenden Bauplänen, vorbehaltlich des sonst anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung, zugestimmt.

(Z. 2286, M. Abt. 40, 10986.) Die von Pepi Ploß angesuchte Bewilligung zur Errichtung eines Anbaues an das bereits bestehende Gebäude im 2. Bezirke, Hafenzufahrtsstraße 4, Kat.-Parz. 2056/1, Einl.-Z. 1419, welche Liegenschaft im Eigentume der Donau-

regulierungskommission steht, wird unter der vom Magistrate gestellten Bedingung bestätigt.

(Z. 2287, M. Abt. 40, 8850.) Die von der Freihausgarangengesellschaft m. b. H. angesuchte Bewilligung zur Errichtung von zwei Betonreservoirs zwecks Aufnahme einer Dabeganlage zur Einlagerung von Benzin auf der Liegenschaft 4. Bezirk, Wiedner Hauptstraße 10, wird unter der in der Augenscheinsaufnahme vom 4. Oktober 1923 gestellten Bedingung bestätigt.

(Z. 2298, M. Abt. 40, 6419.) Die der Erdölindustrieaktiengesellschaft zu erteilende Baubewilligung zur Errichtung eines Mineralblagers und Umschlagplatzes auf dem von der Donau-regulierungskommission in Bestand genommenen Grunde Kat.-Parz. 5173, 5176 und 5179 in Einl.-Z. 4298 des 2. Bezirkes am rechten Ufer des Donauströmes von Stromkilometer 6,500 bis Stromkilometer 6,950 in einer durchschnittlichen Breite von 34 m wird nach Maßgabe der vorgelegten Pläne unter der vom Magistrate gestellten Bedingung bestätigt.

(Z. 2299, M. Abt. 40, 10900.) Die von Wilhelm Sussert und Konsorten angesuchte Bewilligung zur Errichtung einer Produktionshalle auf den gepachteten Liegenschaften Kat.-Parz. 4606/4, 5, 6, 9, 10 und 11, Einl.-Z. 475 bis 477 und 3561 bis 3563 des 20. Bezirkes an der Dresdner Straße wird gegen jederzeitigen Widerruf bestätigt und die beantragte Ermäßigung der Kanaleinmündungsgebühr unter der vom Magistrate gestellten Bedingungen gewährt.

(Z. 2300, M. Abt. 40, 3922.) Die von dem Hilfsverein der Baptisten Oesterreichs als Inhaber des Baurechtes auf einen Teil der Kat.-Parz. 830 in Einl.-Z. 806 des Grundbuchs für den 6. Bezirk und einem Teilstücke der Kat.-Parz. 1583, öffentliches Gut, angesuchte Bewilligung zur Errichtung eines Wohn- und Saalgebäudes auf genannter Liegenschaft wird unter der Bedingung bestätigt, daß der Kohlenewurfsschacht über jeweiliges Verlangen der Gemeinde Wien entfernt, für die Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes durch den Einwurfsschacht im Ausmaße von 0,5 x 1 = 0,5 m² ein jährlicher Ploßzins in der jeweils von der Gemeinde Wien festzusetzenden, dormalen mit 50.000 K bemessenen Höhe entrichtet, der bis 1. Mai 1924 mit dem Betrage von 50.000 K vor Hinausgabe der Baubewilligung und in Hinkunft jeweils am 1. Mai ganz und im Vorhinein bei der städtischen Rechnungsabteilung für den 6. Bezirk entrichtet werde.

(Z. 2310, M. B. A. 15, 3394.) Die Baubewilligung zur Herstellung eines provisorischen Schuppens auf der Liegenschaft 15. Sorbaltgasse 8/10, nach den vorgelegten Plänen durch den Verband der Arbeiterabfahrvereine Oesterreichs wird unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 13. Juni 1923 gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2311, M. B. A. 12, 11703.) Die in dem mit Erlaß des magistratischen Bezirksamtes 12 vom 7. November 1923, Z. 11811, dem Karl Badasch erteilten Baukonsens zur Errichtung eines Fabrikgebäudes in Wien 12, Fochgasse 52 vorgeschriebene Kanaleinmündungsgebühr wird gemäß § 7 des Gesetzes vom 22. Juni 1923, L. G. Bl. für Wien Nr. 69, auf einen aufgerundeten Betrag von 25 Millionen Kronen herabgesetzt. Zur Zahlungserleichterung wird eine ratenweise Zahlung in der Art zugestanden, daß 15 Millionen Kronen sofort, die restlichen 10 Millionen Kronen vom 1. Juli 1924 fällig werden, wobei die zweite Rate hastungsmäßig durch pupillarischere Papiere sicherzustellen ist.

(Z. 2312, M. Abt. 40, 11269.) Der Ausstellung einer Abschungserklärung bezüglich der auf der Kat.-Parz. 870/2, Einl.-Z. 5644, 2. Bezirk, in C sub Post 1 zugunsten der Gemeinde Wien einverleibten Verbindlichkeiten und einer Freilassungserklärung bezüglich der auf der Einl.-Z. 1611 2. Bezirk, in sub C Post 1 haftenden Demolierungsverpflichtung für Kat.-Parz. 865/3 wird unter der Bedingung der gleichzeitigen Zuschreibung der genannten Liegenschaften zur Kat.-Parz. 890, Einl.-Z. 258 2. Bezirk, auf Kosten der Gesuchsteller zugestimmt.

(Z. 2313, M. Abt. 40, 10821.) Die dem Dr. Hugo Börnleib namens des Leopold Singer, Eigentümer des Hauses 8. Josefstädter Straße 26, zu erteilende Baubewilligung für die Vornahme von

baulichen Umgestaltungen nach den vorliegenden Plänen in dem genannten Gebäude wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

Dem Stadtsenate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter **G. Müller:**

(Z. 2281, M. Abt. 28, 3330.) Holzpflasterung 1. Bezirk, Seisergasse; Revirement.

(Z. 2228, M. Abt. 28, 450.) Umpflasterung des Franz Josefs-Kai von Nr. 13 bis 27/29; Revirement.

(Z. 2009, M. Abt. 28, 2690.) Kleinsteineupflasterung in der Hasnerstraße im 16. Bezirke; Mehrerfordernis.

Berichterstatter **G. Nfer:**

(Z. 2306, M. Abt. 26, 2103.) Kinderherberge „Tivoli“; Erwerbung der Zuleitungen; Zuschußkredit.

Berichterstatter **Do. StadtbauR. Ing. Dr. Musil:**

(Z. 2283, M. Abt. 33, 1602.) Betriebskostenabgang am Donaukanal; Beitragsleistung.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter **StM. Siegel:**

(Z. 2303, B. D. 2548.) Wohnhausbauprogramm für das Jahr 1924.

Berichterstatter **G. Nfer:**

(Z. 2296, M. Abt. 34 a. 5202.) Wasserversorgung des städtischen Bades 10. Bezirk, Bürgerplatz; Zuschußkredit.

Berichterstatter **Ob. StadtbauR. Ing. Dr. Musil:**

(Z. 2279, M. Abt. 33, 2293.) Neubau des Uebergangsteges über die Verbindungsbahn im Zuge der Hiepingner Hauptstraße.

Berichterstatter **G. Schütz:**

(Z. 2282, M. Abt. 18, 2634.) Errichtung eines provisorischen Geschäftshauses mit öffentlichen Stiegen, 1. Bezirk, verlängertem Fleischmarkt—Judenasse.

(Z. 2297, M. Abt. 18, 521.) Baulinienabänderung im Gebiete zwischen der Kreuz-, Paulinen-, Rosensteingasse, Fernalser Ziegelwerk und Borotielinie und Aenderung der Bezirksgrenze zwischen 17. und 18. Bezirk.

Ausschuß

für

Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten.

Bericht

über die Sitzung vom 28. November 1923.

Vorsitzender: **G. Grolig.**

Amtsfl. **StM.: Kofrda.**

Anwesende: **BB. Hoß, die GNe. Alt, Altmayer, Gröbner, Huber, Körber, Kohl, Kopřiva, Linder, Cäcile Lippa, Pötsch, Merbaul, Jos. Müller, Polorny, Schön, Suchanek und Johann Wismann;** ferner **Markt-amtsdior. Winkler.**

Entschuldigt: **G. Kerner, SenatsR. Dr. Wanschura, Ob. Mag. R. Dr. Hießmanner und Bet. Amtsdior. Dr. Juritsch.**

Schriftführer: **Bew. Offzl. Muck.**

Berichterstatter **StM. Kofrda:**

(Z. 1221, M. Abt. 42, 2444.) Der Antrag der Bezirksvertretung für den 10. Bezirk auf Vergrößerung des Marktes auf dem Columbusplatz kann mangels örtlichen Bedarfs derzeit nicht in Behandlung genommen werden.

(Z. 1398, M. Abt. 42, 1942.) Der Beschluß des Stadtrates vom 17. Februar 1911, B. Z. 1511, wird mit Rücksicht auf die wirtschaftlichen Verhältnisse doch abgeändert, daß der Magistrat ermächtigt wird, die Bewilligung zur Ausstellung eines Fischver-

kaufshandes auf dem Markte 4. Carolinenplatz zu erteilen und die Uebertragung von dort befindlichen stabilen Verkaufsstellen an neue Bewerber durchzuführen.

(Z. 1399, M. Abt. 42, 2410.) Auf das Ansuchen der Bezirksvertretung für den 18. Bezirk um Wiedereröffnung der Brückenwage in der Schopenhauerstraße kann derzeit nicht eingegangen werden.

Berichterstatter **G. Kopřiva:**

(Z. 1370, M. Abt. 45, 10806.) Der von der Forstverwaltung Mannsdörfler verfaßte Fällungsantrag 1923/24 und das mit den Holzhauern für die Durchforstungsarbeiten abgeschlossene Lohnbedingnis sowie die Abgabe des anfallenden Nutz- und Brennholzes im Sinne des Magistratsberichtes wird genehmigt.

(Z. 1400, M. Abt. 45, 10530.) Die Gemeinde Wien als Eigentümerin des Grundes **Nat.-Parz. 76/1, Einl.-Z. 1132** Grundbuch Favoriten am Landstraßer Gürtel, nächst dem Arsenal, erteilt der gemeinnützigen Baugenossenschaft „Grundstein“ die Zustimmung, auf einem Teile dieses Grundes vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauberhandlung eine Sägehalle zu errichten, wobei jedoch bedungen wird, daß das Objekt auf jederzeitiges Verlangen der Gemeinde Wien zu entfernen und der Grund im Falle Auflösung des Bestandvertrages der Gemeinde Wien ohne Anspruch auf Ersatz einer Entschädigung vollkommen geräumt zurückzustellen ist.

Berichterstatter **G. Linder:**

(Z. 1391, M. Abt. 36, 634/VIII.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als Grundeigentümerin zur Errichtung eines Vorbaues beim Hause 8. Alsestraße 33 wird unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen gegeben.

(Z. 1392, M. Abt. 36, 2450/I.) Für die von der Automaten-gesellschaft Brüder Stollwerk auf öffentlichem Gute aufgestellten Automaten wird der jährliche Platzzins ab 1. Mai 1923 mit dem Pauschalbetrage von 500 000 K bei einer Höchstzahl von 50 Automaten bestimmt.

(Z. 1393, M. Abt. 36, 2461/I.) Die Gemeinde Wien gibt als Verwalterin des öffentlichen Gutes die Zustimmung zur Errichtung eines Vordaches mit Torportale bei der Augustinertrampe unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen.

(Z. 1403, M. Abt. 46, 2904.) Der Leitung der **K. u. M.-B. Sch. 13.** Am Platz 2 werden die beiden im Vordertrakte des Schulhauses 13. Am Platz 2 im 2. Stocke gelegenen leerstehenden ehemaligen Klassenzimmer Nr. 5 und 6 in Verwendung gegeben.

Folgenden Vereinen und Korporationen werden Amts- und Schulräume zur Verfügung gestellt:

(Z. 1396, M. Abt. 46, 2929) Dem Apostolate der christlichen Töchter der Turnsaal an der **M. B. Sch. 12.** Hiepingner Straße 9 an jedem Mittwoch von 7 bis 9 Uhr abends;

(Z. 1397, M. Abt. 46, 3800) dem Verbands der Arbeitervereine Floridsdorf und Umgebung die Lehzimmer Nr. 76 bis 78 an der **M. B. Sch. 21.** Ruenburggasse 1 an jedem Montag, Dienstag und Donnerstag von 7 bis 9 Uhr abends, längstens jedoch bis Ende des Schuljahres 1923/24;

(Z. 1404, M. Abt. 46, 5208) dem tschechoslowakischen Arbeiterturnvereine „Jason“ in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal der **M. B. Sch. 21.** Deublergasse 19 nur mehr an jedem Montag und Mittwoch von 6 bis 9 Uhr abends und dem Wiener Arbeiterturnvereine dieser Saal an jedem Dienstag und Freitag von 5 bis 9 Uhr abends.

Berichterstatter **G. Suchanek:**

(Z. 1395, M. Abt. 45, 9015.) Die Entschädigung für die Inanspruchnahme des städtischen Grundes im ehemaligen Kriegsspirale Baumgarten wird für die Zeit vom 1. November 1919 bis 31. Oktober 1923 mit 60 K/m² festgesetzt und der vorgeschlagene Aufteilungs Schlüssel auf die einzelnen Interessenten genehmigt. Der von den Eigentümern der einzelnen Objekte benützte städtische Grund wird denselben ab 1. November 1923 auf die Dauer des Bestandes dieser Objekte, längstens aber auf sechs Jahre unkündbar und unter den sonstigen vom Magistrate gestellten Bedingungen in Bestand gegeben. Der Gemeinde Wien wird das Vorkaufsrecht auf alle

Objekte, mit Ausnahme der der Bundesbahndirektion gehörigen Objekte im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 12. März 1920, P. B. 2904, vorbehalten.

Berichterstatter **GN. Johann Witzmann:**

(Z. 1194, M. Abt. 13, 5714.) Den Bauwerkern Paul und Emma Bellak wird für den anlässlich der Erbauung des Hauses Dr.-Nr. 22 Feldmühlgasse im 13. Bezirke, Einl.-Z. 65 Grundbuch Unter-St. Veit, zwecks Verbreiterung der Feldmühlgasse abzutretenden Grund im Ausmaße von 424 m² gemäß § 9 Bauordnung eine Schadloshaltung gewährt.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter **GN. Alt:**

(Z. 1411, M. Abt. 45, 11284.) Wilhelm Pehold und Mitbesitzer; Grundverkauf im 10. Bezirke.

Berichterstatter **GN. Dötsch:**

(Z. 1368, M. Abt. 45, 10729.) Verpachtung der städtischen Siegenstraße Kat.-Parz. 517/1, Einl.-Z. 554, Judengasse—Fleischmarkt.

(Z. 1385, M. Abt. 45, 762.) Ankerbrotfabrik; Baulinienänderung und Str. fengrundeinsöbung im 10. Bezirke.

(Z. 1394, M. Abt. 45, 10863.) Johann und Josef Ausjoksky; Grundverkauf in Groß-Feldersdorf I.

(Z. 1401, M. Abt. 45, 10037.) Gisela Birner; Grundverkauf in Ditzling.

Berichterstatter **GN. Johann Witzmann:**

(Z. 1409, M. Abt. 45, 9934.) Michael Kertes; Grundverkauf in Penzing.

Dem Stadtsenate wird folgendes Geschäftsstück vorgelegt:

Berichterstatter **GN. Binder:**

(Z. 1389, M. Abt. 46, 4797.) Herstellungen im städtischen Zinsbause 21. Anton Bosh-Gasse 23; Zuschußkredit.

Dem Gemeinderatsausschusse II wird folgendes Geschäftsstück übermittelt:

Berichterstatter **GN. Koldra:**

(Z. 1343, B. W. A. 5 i. Ligu.) Ausgleich mit den Maggendorfer Industriewerken.

Dem Gemeinderatsausschusse V wird folgendes Geschäftsstück übermittelt:

Berichterstatter **GN. Schön:**

(Z. 1402, M. Abt. 45, 10569.) Hans Gromann; bauliche Umgestaltungen und Grundverkauf im 17. Bezirke.

Ausschuß

für die

städtischen Unternehmungen.

Bericht

über die Sitzung vom 3. Dezember 1923.

Vorsitzende: **VB. Emmerling, GN. Schorsch** und **GN. Nachtnebel.**

Anwesende: Die **GN. Danel, Fischer, Dr. Fränkel, Haider, Hammer Schmid, Kurz, Lehninger, Michal, Rausnig, Reisinger, Rötter, Schelz, Stein, Waldsam;** ferner **Ob. SenatsR. Dr. Müller,** die **Doren, Ing. Menzel, Ing. Karel, Ing. Spängler, BauR. Ing. Lasch,** die **VizeDoren Ing. Veron, Ing. Muhr, Dr. Jonas** und **DionsR. Dr. Hammer.**

Schriftführer: **Ob. Mag. R. Kirner.**

Berichterstatter **Dior. Ing. Menzel:**

(Z. 2868, E. W. 3841.) Die Gaspreisbestimmung für den Ableseabschnitt 1. bis 7. Dezember 1923 wird nachträglich genehmigt.

(Z. 2851, E. W. 3815.) Der Verkauf von Altstiefenmaterial wird nach dem Antrage der Direktion genehmigt.

(Z. 2737, M. Abt. 27, 4179.) Die Berechnung der Stromkosten für die öffentliche elektrische Beleuchtung hat weiterhin nach dem Stande vom 9. April 1921 zu erfolgen. Für die nach diesem Zeitpunkte hinzutretende elektrische Beleuchtung an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung haben die städtischen Gaswerke bis zu einer im Zusammenhange mit der allgemeinen Einführung der elektrischen Straßenbeleuchtung erfolgenden Neueregelung ihre Ersparungen an Gas, Bedienung und Instandhaltungskosten den städtischen Elektrizitätswerken für die Mehrkosten an Strom, Bedienung und Instandhaltung der vermehrten elektrischen Beleuchtung abzuführen. (A. d. Aussch. V.)

Berichterstatter **Dior. Ing. Karel.**

(Z. 2867, E. W. 7065.) Die Strompreisbestimmung für den Ableseabschnitt vom 1. bis 7. Dezember 1923 wird nachträglich genehmigt.

VB. Emmerling teilt mit, daß die Verhandlungen hinsichtlich der Stadtbahn mit der Regierung zum Abschlusse gelangt sind; die Angelegenheit wird dem Ausschusse voraussichtlich in der nächsten Sitzung vorgelegt werden.

Berichterstatter **Dior. Ing. Spängler:**

(Z. 2895, Str. B. 3131/7.) Der Bau eines Straßenbahnschleppgleises zum neuen Bad am Bürgerplatz im 10. Bezirke im Anschlusse an die Linie in der Favoritenstraße wird nach dem vorliegenden Entwurf genehmigt; die Kosten gehen zu Lasten des Baues der städtischen Bäder im 10. Bezirke.

(Z. 2707, Str. B. F 501.) Der Bericht über den Allerheiligensverkehr und die beantragten Remunerationen werden nachträglich zur Kenntnis genommen.

(Z. 2856, Str. B. 2709.) Der Verkauf verschiedener Küchenmaschinen, Küchengeräte und sonstiger Einrichtungsgegenstände an die Krankenkasse für Bedienstete und Arbeiter der städtischen Straßenbahnen zu einem Kaufpreise von insgesamt 66.061.000 K wird genehmigt.

(Z. 2854, Str. B. 56/812/22.) Die Nachsicht einer Forderung von 387.500 K wird genehmigt.

(Z. 2794, Str. B. 56/34, 20/63, 20/71.) Die Abschreibung von uneinbringlichen Forderungen von 570.570 K, 327.950 K und 854.111 K wird genehmigt.

(Z. 2853, Str. B. 20/109/108/110.) Die Abschreibung von uneinbringlichen Forderungen von 34.766 K, 850.790 K und 169.660 K wird genehmigt.

Berichterstatter **GN. Kurz:**

(Z. 2821, Str. B. Nr. 4577.) Neun Ansuchen um Fahrpreisbegünstigungen werden nach den Anträgen der Direktion genehmigt.

Berichterstatter **BauR. Ing. Lasch:**

(Z. 2881, L. U. 413.) Für den Ausbau des Tischlereibetriebes wird ein Nachtragskredit von 16.014.523,57 genehmigt; die Bedienung hat aus den Betriebsmitteln zu erfolgen.

(Z. 2826, L. U. 403.) Der Verkauf des von Franz Rapp erworbenen Geschäftes an die „Stafa“ A.-G. um den Betrag von 380 Millionen Kronen wird genehmigt und wird die Direktion der städtischen Leichenbestattung mit der Durchführung aller Einzelheiten beauftragt.

Dem Stadtsenate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter **Dior. Ing. Menzel:**

(Z. 2930, E. W. 3941.) Gaspreisfestsetzung vom 8. bis 14. Dezember 1923.

Berichterstatter **Dior. Ing. Karel:**

(Z. 2926, E. W. 7065.) Strompreisbestimmung vom 8. bis 14. Dezember 1923.

(Z. 2863, E. W. 401.) 14.000 KVA-Turbogenerator IV. Kraftwerk Ebenfurth, Ausgleich mit den Oesterr. Siemens-Schuckertwerken.



1116

(B. 2896, G.W. 3660, 2694.) Drittes Uebereinkommen mit der „Newag“.

Berichterstatter Dior. Ing. Spängler:

(B. 2884, Str.B. 349/23/4.) Anerkennungs-gabe für eine Schienenstoßverbindung.

Dem Gemeinderate wurden folgende Geschäftsfälle vorgelegt:

Berichterstatter Dior. Ing. Menzel:

(B. 2876, G.W. 3816.) Beschaffung von Gasmessern.

Berichterstatter Dior. Ing. Karel:

(B. 2904, G.W. 7255.) Akkumulatorengebäude in der Unterstation Neubadgasse.

(B. 2864, G.W. 7127.) Umbau der Schaltanlagen, Kraftwerk Engerthstraße.

Berichterstatter Dior. Ing. Spängler:

(B. 2841, Str.B. Nr. 5458/IV.) Erkennungs-karte für die Linie 11.

Berichterstatter Dior. Ing. Pasch:

(B. 2631, L.U. 369.) Schaffung einer Filiale 14. Döbner-gasse 1.

(B. 2925, L.U. 000.) Rücklegung der Leichenbestattungs-konzession Harant.

Landes-sanitätsrat.

Bericht

über die Sitzung vom 24. November 1923.

Vorsitzender: LSK. Dr. Durig.

Anwesende: Die LSK. Dr. Knöpfelmacher, Dr. Merta, Dr. Neumann, Dr. Reichel, Dr. Reitter, Dr. Schönbauer, Dr. Wiesel, das außerordentliche Mitglied Dior. Dr. Berze, der Landes-sanitätsreferent Oberstadiphytiker Dr. Böhm, der Delegierte der Wiener Ärztekammer Dr. Thenen.

Schriftführer: Phylakrat Dr. Gegenbauer.

LSK. Dr. Schönbauer berichtet über die Kinderübernahmestelle der Gemeinde Wien im Anschlusse an das Karolinen-Kinderhospital und über die Errichtung eines Ambulatoriums, eines Infektions-hospitals und einer Profektur im Karolinen-Kinderhospital.

LSK. Dr. Reitter berichtet über die Besetzung von Direktorstellen in Wiener öffentlichen Fonds-krankenanstalten.

Das außerordentliche Mitglied Dior. Dr. Berze berichtet über die Besetzung von Facharztstellen für Neurologie in Wiener öffentlichen Fonds-krankenanstalten.

LSK. Dr. Wiesel berichtet über die Besetzung einer Profektorstelle in den Wiener öffentlichen Fonds-krankenanstalten.

Die Anträge der Berichterstatter werden angenommen.

Bezirksvertretungen.

9. Gemeindebezirk, Alsergrund.

Öffentliche Sitzung vom 20. November 1923.

Vorsitzender: Amtsf. StR. Prof. Dr. Tandler.

Schriftführer: Amtsf. Altwirth.

Die Mitglieder der Bezirksvertretung geloben im Sinne des § 68 der Gemeindeverfassung die getreue Erfüllung ihrer Pflichten in die Hand des Vorsitzenden.

Zum Bezirksvorsteher wird mit 29 Stimmen Josef Schöber, zum Bezirksvorsteherstellvertreter mit 30 Stimmen Hans Stöger gewählt.

9. Gemeindebezirk, Alsergrund.

Öffentliche Sitzung vom 12. Dezember 1923.

Vorsitzender: WB. Josef Schöber.

Schriftführer: Amtsf. Altwirth.

Die WB. Schartel und Dr. Stowasser beantragen eine Verbesserung der öffentlichen Gasbeleuchtung in der Badgasse, Markt-gasse, Salzergasse, Wagnergasse, Fächtergasse, Wiesengasse, Spittelauer Lände von Nr. 19 bis 29 und besonders in der Richtentaler Gasse und Pfluggasse. (Angenommen)

WB. Schartel beantragt die eheste Durchführung der bereits seit längerer Zeit in Angriff genommenen Pflasterung der Salzergasse. (Angenommen.)

WB. Eilber beantragt, Schritte einzuleiten, daß seitens der zuständigen Stellen ein Eislaufplatz auf dem Spielplatz im Freizeithausgarten im 9. Bezirke errichtet werde. (Angenommen.)

WB. Pelzer und Kollegen stellen folgenden Antrag: Im 9. Bezirke Nußdorfer Straße 41, Ecke Schubertgasse, ist im Minifale ein Kanalgitter eingebaut, das sich gesenkt zu haben scheint. Es wird die sofortige Behebung des Uebelstandes beantragt. (Angenommen.)

WB. Neumann stellt den Antrag: Mit Rücksicht auf den lebhaften Verkehr auf dem Althanplatz im 9. Bezirke ist daselbst entweder unterirdisch oder in der Parkanlage eine Bedürfnisanstalt zu errichten. (Angenommen.)

10. Gemeindebezirk, Favoriten.

Öffentliche Sitzung vom 30. November 1923.

Vorsitzender: WB. August Sigl.

Schriftführer: Kanzleivizektor. Neuwirth.

Von Dr. Wilhelm Gutmann sind 10.000 K für die Armen des Bezirkes eingelangt.

WB. Hermann beantragt, die im skandalösen Zustande befindliche Einfriedung bei den Schulen 10. Knöllgasse 59 und 61 wieder instandzusetzen, nachdem der kleine Platz vor der Häuser-einbuchtung jedermann leicht zugänglich ist und deshalb von groß und klein als offene Bedürfnisanstalt benützt wird, was vom sanitären und pädagogischen Standpunkte aus beklagenswert ist. (Einstimmig angenommen.)

WB. Haupt stellt folgenden Antrag: Die Gemeinde Wien ist dringend zu ersuchen, im Interesse der ungeführten Erhaltung der Bundesgewerbeschule im 10. Bezirke die vertragsmäßig festgelegte Verpflichtung zur Belieferung des Heizmaterials an diese Anstalt einzuhalten, so lange der Nationalrat nicht eine Abänderung der Bestimmungen über die Sachlieferungen für staatliche Anstalten im Wiener Stadtgebiete beschlossen hat. Zu diesem Antrage sprechen WB. Sigl und die WB. Hermann und Kriz sowie der Antragsteller, worauf der Antrag in folgender Fassung genehmigt wird: „Die Gemeinde Wien ist dringend zu ersuchen, im Interesse der ungeführten Aufrechterhaltung des Unterrichtsbetriebes in der Bundesgewerbeschule in Wien, 10. Pernersdorfergasse 81,

Anton Niklasch Holzhandels-Aktiengesellschaft

Gerüst- und Betonbauholz - Tischlerholz.

Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX., Heiligenstädter Lände 11-15. — Telephon: 94-5-20 u. 95-0-47

Filialen: XXI., Kagran, Wagramer Straße Nr. 54. — Telephon: 40-4-65 — XI., Simmeringer Hauptstraße Nr. 108.

raschestens an die Bundesregierung heranzutreten, damit die erforderliche Menge an Heizmaterial zur Verfügung steht."

Hr. Kneiß bemängelt, daß sich Ede Quellenstraße und Columbusgasse sowie bei vielen anderen Kreuzungen keine Straßentafel befindet und auch an den Häusern die Orientierungsnummern tafeln fehlen.

Allgemeine Nachrichten.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 23. bis 29. Dezember 1923.

Die Zufuhren an Gemüse beliefen sich in der Berichtwoche auf 5982 q, das sind um 4055 q weniger als in der Vorwoche. Gegen Ende der Vorwoche setzte auf den Gärtnersfrühmärkten des Rathsmarktes die schwache Beschädigung ein, die auch in der Berichtwoche noch anhält. Es war jedoch immerhin möglich, die Nachfrage zu decken. Die Kartoffelzufuhren erreichten ein Quantum von 3741 q, das sind um 2107 q weniger als in der Vorwoche.

Eier waren dem Bedarfe entsprechend vorhanden. Die Wochenzufuhr belief sich auf 611 100 Stück, das sind um 112.700 Stück weniger als in der Vorwoche. Auf dem Rastmarkte notierten frische Eier 2000 bis 2100 K, eingelegte 1700 bis 1750 K per Stück. Von Butter ist eine Gesamtzufuhr von 106 3 q eingelangt, das sind um 65.9 q weniger als in der Vorwoche. Mit den Vorräten wurde das Auslangen gefunden, die Preise blieben unverändert.

Der Obstmarkt verfügte über eine Neuzufuhr von 3052 q, das sind um 4677 q weniger als in der Vorwoche. Der Bedarf an Obst, speziell an Äpfeln, war gering. Schaffter begehrt war Buxus- und Tafelobst. Der Absatz bei Nüssen und Dörrobst war gleichfalls ein flotter. Die Zufuhr an Agrumen belief sich auf 5094 Kisten und 2045 q, das sind um 3779 Kisten weniger und 893 q mehr als in der Vorwoche. Der Absatz war bei gleichgebliebenen Preisen ein guter.

Auf den Rindermärkten wurden im Vergleiche zur Vorwoche um 989 Rinder weniger aufgetrieben. Es notierten inländische Ochsen 13.500 bis 18.500 K, ungarische 14.000 bis 19.000 K, rumänische 14.000 bis 19.000 K, jugoslawische 13.500 bis 17.000 K, Stiere 14.000 bis 19.000 K, Rüche 13.500 bis 16.000 K, Büffel 10.000 K, Weindvieh 9000 bis 13.500 K per kg. Auf dem Jung- und Stechviehmarkte wurden um 869 Rälber weniger, dagegen um 1184 weidner Schweine mehr zugeführt. Es notierten lebende Rälber 26.000 bis 32.000 K, weidner 27.000 bis 35.000 K, weidner Lämmer 13.000 bis 20.000 K, weidner Ziegen 10.000 bis 13.000 K, weidner Schafe 12.000 bis 18.000 K, weidner Fleischschweine 29.000 bis 36.000 K, weidner Fettschweine 28.000 bis 32.000 K per kg. Am Schweinemarkte wurden gegen die Vorwoche um 327 Fleischschweine mehr und um 1638 Fettschweine weniger aufgetrieben. Es notierten lebende Fleischschweine 23.000 bis 30.000 K, Fettschweine 22.000 bis 28.500 per kg.

Die Bahnzufuhren auf dem Zentralfleischmarkte in der Großmarkthalle wiesen eine Vermehrung auf. Der Marktverkehr war im

allgemeinen ziemlich lebhaft, im Großhandel sogar sehr stark. Mit dem Angebote konnte daher nur knapp das Auslangen gefunden werden. Im Kleinverkaufe notierte im Vergleiche zur Vorwoche teurer: Rindfleisch um 6000 K (20.000 bis 36.000 K mit Zuwage, Braten 28.000 bis 44.000 K), Kalbfleisch um 5000 K (30.000 bis 46.000 K), Kalbschnitzel um 8000 K (60.000 bis 72.000 K), Schweinefleisch um 2000 K (32.000 bis 50.000 K) per kg. Billiger notierten Speck und Füll um 1000 K (30.000 bis 34.000, beziehungsweise 32.000 bis 38.000 K) per kg.

Baubewegung

vom 2. bis 4. Jänner 1924.

(Die in Klammern eingeklammerten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Aktenstücke der Abteilungen 36 und 40 des Magistrates für den 1. bis 9. und 20. Bezirk. — Für den 10. bis 19. und 21. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter.)

Gesuche um Baubewilligungen.

Verschiedene Bauten.

1. Bezirk: Hofüberbedung, Börseplatz, Börsegasse, von der Wiener Börseammer (13414).
- " " Zubau, Döbristraße 9, von Ernst Hoffmann, 9. Sobieski-gasse 22 (13432).
8. Bezirk: Piaristengasse 17, von der „Pöbner“, Stahlkompenindustrie A.-G., ebenda, Bauführer Hans Schad (13401).
16. Bezirk: Feuerlöschregimentdepot und Wächterhaus, Einl.-Z. 3569 Grundbuch Ottakring, Kat.-Parz. 705/48, von Borchalowski, Eisler & Komp., Dooalgasse 34, Bauführer Janesch & Schnell (22232).
- " " Stringenrohrkanal, Neulerchenfelder Straße 36, von Ignaz Fuchs jun., ebenda, Bauführer Johann Konastewicz (22532).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Nagelergasse 9, von Karl Korn, Baugesellschaft A.-G., 7. Mariahilfer Straße 50 (39).
2. Bezirk: Tabakstraße 1, von der Wiener Kino-Betriebsgesellschaft m. b. H., 1. Singerstraße 27 (56).
7. Bezirk: Zieglergasse 14, von Metz Vater & Söhne, ebenda (36).

Gesuche um Baukenntnisbestimmung, beziehungsweise um Bekanntgabe der Ausdehnung der Baulinien wurden überreicht:

16. Bezirk: Wilhelmienstraße, Sandleitengasse, Starckenburggasse und Westerngasse, Einl.-Z. 375 Grundbuch Ottakring, vom St. Schotten in Wien 1. Freyung 6 (22209).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen u. s. w. können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt veräußlich sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefaßte Angebote wird keine

Bleche - Winiwarter - Bleiwaren

Jergitsch ¹¹⁰⁹ Drahtgitter

Eisen- u. Messingmöbel

WIEN, W.,
Friedrichstraße 4

TELEPHON: 18-86 und 74-80

Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewährt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotausreibungen.

M. Abt. 23, 19.

Kunststeinstufen für den Wohnhausbau 17. Hernalser Hauptstraße—Bergsteiggasse.

Anbotverhandlung am 12. Jänner, halb 9 Uhr, in der Mag. Abt. 23, 1. Rathaus, Stiege 4, Mezzanin.

M. Abt. 31, 3215.

Umbau des Hauptunratskanals in der Rufgasse von der Lichtensteinstraße bis zur Ruffdorfer Straße im 9. Bezirke.

Kostenanschlag: Erd- und Baumeisterarbeiten 6203 K 18 h (Tarifpreise 1912).

Anbotverhandlung am 22. Jänner, 10 Uhr, in der M. Abt. 31, 1. Rathaus, Stiege 8, Mezzanin.

M. Abt. 31, 3261.

Umbau des Hauptunratskanals in der Ehrenfeldgasse von der Schönbrunner Straße bis zur Tivoligasse im 12. Bezirke.

Kostenanschlag: Erd- und Baumeisterarbeiten 12.992 K 21 h, Holzschindeldeckungarbeiten 4349 K 7 h (Tarifpreise 1912).

Anbotverhandlung am 22. Jänner, halb 11 Uhr, in der M. Abt. 31, 1. Rathaus, Stiege 8, Mezzanin.

Kalendarium.

Die in Klammern beigelegte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes in welchem die Anbotausreibung ausführlich enthalten ist.

5. Jänner, 10 Uhr. (M. Abt. 23.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 17. Hernalser Hauptstraße, Ecke Bergsteiggasse (Heft 103).
10. Jänner, 9 Uhr. (M. Abt. 26.) Laufende Baumeister-, Dachdecker-, Glaser- und Anstreicherarbeiten (Heft 102).
11. Jänner, 9 Uhr. (M. Abt. 26.) Laufende Bau- und Galanterie- spengler-, Bau- und Möbeltischler-, Zimmermaler- und Schlosserarbeiten (Heft 102).
- 11 Uhr. (M. Abt. 25.) Lieferung von zirka 80.000 kg Feuerungsquarz (Heft 100).
12. Jänner, 9 Uhr. (M. Abt. 26.) Laufende Zimmermanns-, Tapezierer-, Schwarzdecker (Asphaltierer-) und Turnsaalarbeiten (Heft 102).
- halb 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Kunststeinstufen für den Wohnhausbau 17. Hernalser Hauptstraße—Bergsteiggasse (Heft 2).
- 10 Uhr. (M. Abt. 24.) Maschinelles Teil und Lieferung von gußeisernen Gliederkesseln für die Heizanlage des städtischen Kindergartens im 10. Bezirke Herzgasse—Dampfgasse (Heft 103).

12. Jänner. Bau der Kinderübernahmestelle 9. Sobieskigasse (M. Abt. 23) 9 Uhr Bautischlerarbeiten. 10 Uhr Tontrohrkanalisierung (Heft 1).
22. Jänner, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanals in der Rufgasse von der Lichtensteinstraße bis zur Ruffdorfer Straße im 9. Bezirke (Heft 2).
- halb 11 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanals in der Ehrenfeldgasse von der Schönbrunner Straße bis zur Tivoligasse im 12. Bezirke (Heft 2).
20. Februar, 10 Uhr. (M. Abt. 24.) Heiz-, Lüftung- und Badeanlage für den Vadbau 10. Bürgerplatz (Heft 1).
2. Mai, 10 Uhr. (M. Abt. 33.) Neubau der Brigittabrücke über den Donaukanal im 9./20. Bezirke (Heft 104).

Ergebnisse.

Spenglerarbeiten für den Erweiterungsban 12. Fuchsenfeldhof.

Anbotverhandlung am 2. Jänner (M. Abt. 23, 2723).

Es offerierten in Kronen: Karl Schuhmann 282,998,578; „Främa“ 264,737,000; Josef W. Auer 257,851,000; Heinrich Vesnár 233,086,000; Friedrich Rastlein 251,697,000; Alexander Löfflein 240,518,880; Derkowitz & Komp. 190,000,000; Josef Basset 209,710,000; Jozef Skopel 252,880,000; Adalbert Schramel 295,587,400; Max Löfflein 251,505,000; Jaroslav Löfflein 244,730,000; Josef Fabian 326,645,800; Johann Schuster 248,435,000.

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

13. November 1923.

(Fortsetzung.)

Muttone Friedrich, Alleinhaber der Firma Muttone & Komp., Spediteur, 1. Rumpfgasse 6. — Muttone Friedrich, Alleinhaber der Firma Muttone & Komp., Handel mit technisch-chemischen und anderen einschlägigen Artikeln im großen, 1. Rumpfgasse 6. — Pelzl Theresia, Kleinhandel mit Lebensmitteln, ausschließlich der im § 38, Abs. 3 bis 5 der G.-D. angeführten Artikel und solcher, deren Betrieb an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, 1. Fleischmarkt 16. — Blachy Walpu ga, Kleidermacherwerk, 14. Arnstengasse 14. — Rich Leopoldine, geb. Fischer, Handel mit Lebens- und Genussmitteln mit Ausschluß der im § 38, Abs. 4 und 5 der G.-D. angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 14. Wienerplatz 7. — Salb Oskar, Baumeister, 13. Seifertgasse 3. — Schwarzbrod Julius, Handel mit Papier, Schreib- und Bureauartikeln, Hanf- und Papierpapier, 1. Seitenkettengasse 3. — Stunsky Anton, Marktwirtschaftenhandel, 14. Meißelstraße, Markt. — Springer Marie, Handel mit Lebens- und Genussmitteln mit Ausschluß der im § 38, Abs. 4 und 5 der G.-D. angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 14. Bedmannsgasse 64. — Stanger Schmiel Benzion, Handel mit Parfümeriewaren, Kerzen und Kurzwaren, 1. Laurenzberg 5. — Stern Julius, Marktfahrer, 14. Diefenbachgasse 54. — Waison Paul Trainar & Komp., offene Handelsgesellschaft, Kleidermacherwerk, 1. Körnering 8. — Walbes & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Metallwaren insbesondere Druckknöpfen, Knöpfen aller Art und Kradlerwaren, 1. Wipplingerstraße 17. — Zwiidel Jsaak, Handelsagentur, 1. Schönlaternergasse 7.



14. November 1923.

Abraham Leopold, Handelsagentur, 4. Schilaneberggasse 18. — Agoston Rudolf, Handelsagentur, 3. Müllergasse 14. — Bassreg Wiphons, Fermentkammer mittels elektro-automatischer Signale und durch Effizierung auf eigens hierzu konstruierten Tafeln, respektive in deren Umrahmungen auf und in Häusern, 4. Mühlgasse 13. — Bauer Marie, geb. Mayer, Flaschenbierverschleiß und Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 33, Absatz 4 und 5 der G.D. angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 10. Favoritenstraße 143. — Benachly Anton, Handel mit Kurzwaren aller Art, 4. Paulanergasse, Ecke Margaretenstraße, Trostlos. — Bernauer Karl, Straßenhandel mit Obst, Butter, Eiern, Zuckerbäckwaren und Kanditen, 10. Keplerplatz, Parterreingang links, gegenüber Dr. Nr. 11. — L. Bollmann & Komp., offene Handelsgesellschaft, Kommissionshandel mit Maschinen, Motoren sowie deren Bestandteilen, Baumaterialien und sonstigen technischen Artikeln, 4. Wiedner Gürtel 6. — Brethauer Wilhelm, Erzeugung von Stoffampenshirts, 4. Wiedner Gürtel 26. — Brosch Adolf, Handelsagentur, 3. Debelgasse 3. — Brunosky Franz, Teppichhandel, 10. Favoritenstraße 147. — Buchegger Rudolf, unbeschränkter Gemischtwarenhandel und Verschleiß von Bier und Wein in Flaschen, 4. Schönbürgstraße 4. — Eitlovits Elisabeth, Geflügel-, Eier- und Butterhandel, 4. Roschmarkt. — Dobnal Karoline, geb. Graf, Verschleiß von Kanditen, Zuckerbäckwaren, Fruchtlikören, Kracherln, Sodawasser und Geförnem, 10. Bachsbaumgasse 39. — Dröbster Emma, geb. Piber, Fragnergewerbe, 10. Waldgasse 41. — Ebert Johanna, Personentransport mit dem Einpännerwagen Nr. 1424, 10. Südb- und Ostbahnhof. — Eibel Rudolf, Friseur und Rasier, 10. Columbusgasse 98. — Farber Samuel, Marktfahrer, 16. Ottakringer Straße 142. — Froer Heinrich, Handelsagentur, 4. Schönbürgstraße 30. — Fgar Franz, Handelsagentur, 17. Rosensteingasse 71. — Fuchs Wilhelmine, geb. Emma Ling, Verkauf von Gemüse, Obst und Kartoffeln, 12. Meidlinger Markt. — Gantich Karl, Maurermeisterkonzession, 10. Braunpergengasse 28. — Geyer Anna, Wäschwaren-erzeugung, 13. Postgasse Stationsgebäude. — Wohl Vinzenz Wenzel, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel und Verschleiß von Flaschenbier, 16. Reinhardt-gasse 33. — Gottesmann Chane Niptel, geb. Vollenstich, Handel mit neuen Kleidern, 3. Löwengasse 38. — Grigg Anna, Pfadlergewerbe, 16. Rossegger-gasse 1. — Grünbut Helene, geb. Weiß, Wildpret- und Geflügelhandel, 16. Ottakringer Straße 108. — Haas Rudolf, Handel mit Papier, Schreib- und Zeichenrequisiten 6. Gumpendorfer Straße 63 f. — Hager Josefa, geb. Balenta, Lebensmittelhandel mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der G.D. angeführten Artikel, 4. Viktorgasse 17. — Hanus Heinrich, Musiker, 12. Reich-gasse 25. — Hanz Josef, Hühneraugenoperateur unter Ausschluß der An-wendung von Arzneimitteln und Messer mit Ausschluß der zu Heilzwecken dienenden Betätigung, 12. Mandlgasse 4. Pfannsch'sches Bad. — Havelka Josef, Fleisch- und Schwarenverschleiß, 16. Degengasse 63. — Heres Johann, Personentransport mit dem Einpännerwagen Nr. 85, 18. Martinstraße 98, Ecke Währinger Straße. — Hoffer Ferdinand, Pferdehandel und Einstellung von Pferden, 3. Prinz Eugen-Straße 1. — Hossel Ludwig, Tischler, 13. Anschlaggasse 2. — Hübmann Franz, Kleinfuhrwerker, 10. Randhartinger-gasse 13. — Jäha Katharina, geb. Kosta, Handel mit neuen Möbeln, 4. Wiedner Gürtel 52. — Jemel Leopold, Handel mit Rauchquaisien, 12. Eichenstraße 26. — Lind Paula, geb. Emma, Marktfahrergewerbe, 10. David-gasse 64. — Kisely Alois, Handel mit Stumpf- und Wirtwaren, 16. Hasner-straße 61. — Krag Christian, Erzeugung von Parfümerie- und kosmetischen Artikeln auf kaltem Wege, 12. Marschallplatz 1. — Knoslach Karl, Tapezierer mit Ausschluß des Rechts, Lehrlinge zu halten, 11. Simmeringer Haupt-straße 3. — Krebs Ludwig, Handel mit Benzin, Benzol und sonstigen Betriebs-stoffen für Automobile und Motoren sowie der Handel mit Automobilen, Motorfahrzeugen und deren Bestandteilen, 13. Reingasse 29. — Kreka Viktor, Gold- und Silberschmied, 6. Morizgasse 13. — Kulla Lily, Handel mit Haus- und Küchengeräten, 4. Schönbürgstraße 30. — Kuntzsch Josef, Gemischtwaren-handel und Verschleiß von Bier und Wein in handelsüblich verschlossenen Flaschen, 4. Rainergasse 9. — Kurz Josef, Kleinfuhrwerk, 6. Piniengasse 33. — Langer Sophie, Wäschwarenherzeugung, 17. Lobenhauergasse 10. — Lieb Franziska, geb. Heister, Flaschenbierverschleiß und Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der G.D. angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 10. Inzersdorfer Straße 93. — Lisopad Marianne, geb. Bednas, Handel mit Gemüse, Obst und Kartoffeln, 12. Meidlinger Markt. — Maar Anna, Frauen- und Kinderkleidmachersgewerbe, 10. Neitreichgasse 20. — Malorsky Otto, Lohnmüllerei, 12. Meidlinger Haupt-straße 76. — Margulies Kornelia, geb. Kalovsky, Handel mit Backpulver und Konserven, 6. Schaumburggasse 20. — Maranz Antonie, Kleidmachers-gewerbe, 6. Gumpendorfer Straße 62. — Mäsel Johann, Kleinfuhrwerker, 10. Fruchterleberggasse 69. — Menninger Friederike, Modestengewerbe, 3. Madelgasse 12. — Moggorosky Franz, Konfekturierung von Fischen, Gurken,

Paprika und Obst, 4. Große Neugasse 24. — Mrazek Otto, Handel mit alten und neuen Teppichen, 16. Hasnerstraße 110. — Nahanel Franz, Holz-bildhauer, 12. Steindurggasse 28. — Nebensky Vinzenz, Wäcker, 17. Gester-gasse 92. — Nespor Rudolf, Baumeisterkonzession, 10. Perneforberggasse 90. — Neuf-Aner Josef, Handel mit Kleidern, Schuhen und Textilwaren, 4. Heunbliggasse 18. — Obernilt & Drucker, Bank- und Kommissionsgeschäft, 4. Schwarzenbergplatz 15. — Ollrich Karl, Konditoreiwarenverschleiß, 16. Lindbaurgasse 24. — Pany Franz, Kleinfuhrwerker, 10. Favoritenstraße 178. — „Pave“, Bauunternehmungsgesellschaft m. b. H., Bauunternehmung und Handel mit Baubedarfsartikeln, 4. Argentinierstraße 29. — Perchl Emilie, Fragnergewerbe, 16. Ottakringer Straße 191. — Piber Franz, Handels-agentur, 10. Hasberggasse 15. — Piber Stephan, Handelsagentur, 10. Traut-straße 119. — Piontkewitz Wolf, Handel mit Wildpret und Geflügel, 16. Doffer-platz 10. — Pöfset Johann, Korbflechter, 13. Breitensteiner Straße 29. — Pollak & Tatalowitsch, Wirtwarenherzeugung, 15. Pügeringasse 5. — Eberle Polamanti Nachfolger Eise Raly, Damontsektion und Modewaren-handel, 3. Landsträger Hauptstraße 61. — Therese Polamanti Nachfolger Eise Raly, Damontsektion, 3. Landsträger Hauptstraße 61. — Raiola Amedes, Handel mit Textilwaren, 6. Kaunizgasse 2 a. — Raiola, Giovanni, Handel mit Textilwaren, 6. Kaunizgasse 2 a. — Raucher Margarete, Marktfahrergewerbe, 16. Blumberggasse 17. — Reihanz Franz, Schuhmacher, 10. Bürgergasse 16. — Revi Kurt, Alleinhaber der Firma Kurt R. Revi, Handel mit Chemikalien und den dazugehörigen Rohstoffen mit Ausschluß der an eine Konzession gebundenen Artikel, 4. Belvederegasse 10. — Riedler Emil, gewerksmäßige Einrichtung und Organisation von Betrieben sowie Einrichtung und Ueberprüfung der Buchführung und Bilanzen solcher Betriebe, 13. Schö-hausen Straße 91. — Rinder Hedwig, geb. Wallisch, Kleinhandel mit Brenn-materialein, 10. Fruchterleberggasse 77. — Rohon Franziska, geb. Macho, Marktfahrergewerbe, 10. Buchengasse 84. — Schabata Anton, Handel mit Eisen, Metall und Viechwaren, 3. Erubelgasse 4. — Schabata Karl, Fleisch-hauer, 12. Raugasse 44. — Schulz Josefa, Verschleiß von versüßten Likören in handelsüblich verschlossenen Flaschen, 4. Schleimühlgasse 13. — Schwenner Johanna, geb. Rassa, Wäschwarenherzeugung, 4. Belvederegasse 13. — Sieben-schein Rudolf, Bank- und Kommissionsgeschäft, 4. Margaretenstraße 8. — Sletta & Komp., Gemischtwarenhandel, 16. Redtenbachergasse 20. — Speval Anna, Wäschwarenherzeugung, 4. Starbemberggasse 35. — Speval Anna, mechanische Strickerei, 4. Starbemberggasse 35. — Stadler Leopoldine, Ver-kauf von Gemüse, Obst und Kartoffeln, 12. Meidlinger Markt. — Stein-schneider Helene, Handel mit Wirtwaren und kunstgewerblichen Gegenständen, 4. Wiedner Hauptstraße 40. — Sternberg Max, Garnabjustierungsgewerbe, 13. Hörizergasse 2. — Stier Adolf, Handel mit Wäsche, Kleidern, Schuhen, Wirt-, Textilwaren und Stoffen, 16. Wiesberggasse 15. — Terri Julius, Handel mit Delgemälden und Aquarellen, 16. Abrechtkreithgasse 3. — Witt Jgnaz, Erzeugung von Schuhpaste, 16. Hasnerstraße 21. — Wojack Agnes, Marktwirtschaftenhandel, 16. Yppenplatz, Markt, Stand 75. — Josef Wagner & Komp., unbeschränkter Gemischtwarenhandel, 4. Wiedner Hauptstraße 67. — Walter Hilda, geb. Erhart, Handel mit Obst, Gemüse und Kartoffeln als Marktwirtschaftenhandel, 12. Niederhofsstraße, Markt. — Weiss Leopold, Handel mit Eisenmöbeln, Haus- und Küchengeräten, 12. Wierberggasse 6. — Winter-mayer Anton Raimund, Zimmerputzer, 6. Eszvoelgasse 6. — Zimmermann Hermine, geb. Freireisen, Marktfahrergewerbe, 16. Leinsberggasse 51.

16. November 1923.

Niello Giro, Handel mit Textilwaren, 6. Mariabilfer Straße 99. — Anstela Marie, Kleidmachersgewerbe, 7. Zieglergasse 3. — Auerbach Moriz, Handel mit Textil- und Wirtwaren und neuen Bekleidungsgegenständen, 7. Neubaugasse 28. — Bach Viktor, Handel mit Uhren, 1. Kolowratring 7. — Barth Helene, Kleidmachersgewerbe, 7. Bernarbgasse 1. — Bauer Eleonore, 7. Kirchengasse 38. — Benedikt Marianne, Kleinhandel mit Lebensmitteln, 1. Herrengasse 11. — Blausfeld Benjamin falsche Pomeranz, Handel mit Gold- und Silberwaren, 7. Zieglergasse 83. — Boder Franz, Handel mit Kohlen, Koks und Holz, 1. Kantgasse 6. — Bohuslav Johann, Handelsagentur, 7. Stitzgasse 9. — Max Breitfeld & Komp., Kürschnergewerbe, 6. Mariabilfer Straße 47. — Bronard Eugen, Handelsagentur, 7. Siebensterngasse 2. — Brunner Ludwig, Handel mit Papier- und Schreibwaren, 7. Siebensterngasse 16. — Brunnwahr Karl, Handel mit Loristreu, 7. Schottensfeldgasse 89. — Buglioni Nicola, Handel mit Textilwaren, 6. Kaunizgasse 2 a. — Buonfanto Antonio, Handel mit Textilwaren, 6. Kaunizgasse 2 a. — Capuccio Vinzenzo, Handel mit Textilwaren, 6. Mariabilfer Straße 99. — Cristiano Umberto, Handel mit Textilwaren, 6. Esterhazygasse 33. — Dalinsky Anna, Wäsche-puzerei, 5. Kronsgasse 16. — Dug Wenzel, Handel mit Eisenwaren und technischen Bedarfsartikeln, 7. Wimmerberggasse 32. — Frantl & Komp., Wäsche-warenherzeugung, 7. Mariabilfer Straße 58. — Fischer Paul, Handel mit Wäschereimaschinen und Maschinen verwandter Branchen, 6. Mellarbgasse 72.

Bettfedern

Daunendecken :: Matratzen

- 1. Tuchlauben 7 a (Tuch-laubenhof)
- 3. Landsträßer Hauptstr. 88
- 6. Amerlingstraße 8
- 17. Ottakringer Straße 48
- 20. Wallensteinstraße 35

Telephone :
29595 Serie, 65015, 5678, 7546,
49080, 84438.

BETTFEDERNREINIGUNGSANSTALT:
17., Bergsteiggasse 2.

Adolf Gans

Aktion-Gesellschaft

— Fischer Rudolf, Federnschmieder, 7. Kirchengasse 54. — Fried Alexander, Alleinhaber der Firma E. Spiger, Expeditionsgewerbe, 6. Kirchengasse 24. — Kommanditgesellschaft Gebert, Fleming & Komp., Bank- und Kommissionsgeschäft, 7. Neubaugasse 2. — Goebel Franz, Handelsagentur, 7. Mondschneigasse 2. — Gghmann Rudolf, Verleiher von Inneren und Fleckfleckenwaren, 7. Markthalle. — Helmesberger Alois, Krawattennäheri, 7. Schottenfeldgasse 56. — Hochstößer Alexandrine, Erzeugung von kunstgewerblichen Gegenständen, 1. Tuchlauben 7 a. — Hus Max, Handelsagentur, 7. Neustiftgasse 93. — Jellinek Hugo, Erzeugung von Wachslichtern, Linoleumarkeisen und bemalten Stoffen, 7. Lindengasse 55. — Jurca Josef, Spengler, 6. Stumpergasse 45. — Käz Benedikt, Kommissionshandel mit Stempelwaren, Stempelweien und Bureauartikeln, 6. Mariabiter Straße 101. — Karanitsch Elisabeth, Gemischtwarenhandel, 6. Rollardgasse 15. — Kirchner Karl, Kleidermacher, 7. Burggasse 123. — Kolisch Walter, Handel mit Uhren, Gold- und Silberwaren, 6. Dreibusseingasse 13. — Kozel Franz, Vermutterdrehstül, 8. Josefstädter Straße 74. — Krejca Marie, Handel mit Viktualien, Kanditen, Zuckerbäckwaren, Fruchtsäften, Sodawasser und Flaschenbier, 11. Verkaufshütte bei der Reichsschule auf der Realität Winkler. — Krejci Franz, Kleidermacher, 7. Reichsfelder Gürtel 6. — Kunzer Robert, Handel mit Parfümeriewaren, 1. Franziskanerplatz 3. — Lammel Marie, Handel mit Obst, Gemüse und Eiern, 1. Kohlmeßergasse 6. — Lox Luise, Wirkwarenzeugung, 1. Friedrichstraße 10. — Siler & Schreiber, Handel mit Original-Deilmägen, Aquarellen, Zeichnungen, Radierungen, 1. Karlsplatz 2. — Moch Marie, Antiquitätenhandel, 1. Spieglgasse 19. — Neumer Karl, Gemischtwarenverleiher und Flaschenbierhandel, 11. Schneidergasse 6/8. — Offene Handelsgesellschaft Daniel Oberbauer, fabrikmäßige Erzeugung von Kunstblumen und Samudsebern, 7. Bollergasse 9. — Offene Handelsgesellschaft Daniel Oberbauer, Handel mit Modistengehör, 7. Bollergasse 9. — Painsi Karl, Gemischtwarenhandel, 6. Bornabitingasse 14. — Patal Emanuel Leopold, Handel mit Wohnungseinrichtungsgegenständen wie Lampen, Lutter, Teppiche, Dekorationsgegenstände und Figuren, Vorhänge usw., 6. Mariabiter Straße 89 a. — Rubel vel Klamper Sigmund, Handel mit Stempelwaren, Spiele und Bureauartikeln, 6. Mariabiter Straße 101. — Schöppler Franz, Bank- und Kommissionsgeschäft, 6. Kauniggasse 2. — Tröhmüller Marie, Geschirrhändler, 5. Nuttersteig 8. — Vafel Anton, Gemischtwaren- und Flaschenbierverleiher, 11. Rinnbäckstraße 19. — „Belof“, Kolonialwarenhandels-gesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Schrlinggasse 6. — Vincenzo Emiliano, Handel mit Textilwaren, 6. Eberhappgasse 33. — Weirich Rosa, Hundehändler, 6. Linke Wienzeile 26. — Weiß Berthold, Garn- und Zwirnspulerei, 6. Loquaitplatz 13.

17. November 1923.

Baum Nofes, Handel mit Pelz- und Rauchwaren, 2. Laborstraße 18. — Brechelmacher Josef, Straßenhandel mit Obst, Gemüse, Eiern, Kanditen und Blumen, gebrannten Kaffianen, Kapseln und Kartoffeln, 8. Akerstraße-Eboga-gasse. — Genovsky Adolf, Schuhmacher, 2. Parzmontengasse 8. — Gofare de Alberto, Handel mit Stoffen, 2. Birtugasse 3. — Chalupva Edmund, Lederwarenerzeugung, 16. Fribelgasse 41. — Gilanel Josefa, Wäschwarenerzeugung, 2. Große Schiffgasse 22. — Delfin Chaje, Konzession zum Betriebe des Kaffee-fiedergewerbes mit den Berechtigungen nach § 16 der G.-D. lit. c Ausschank von Wein in Flaschen, lit. d Ausschank von gebrannten geistigen Getränken, lit. f und g, 2. Obere Donaustraße 1. — Dvorak Johann, Kleidermacher, 17. Raffner-gasse 13. — Fantl Doro, Handel mit Altmetallen mit Ausschluß von Edelmetallen, 2. Franzensbrückenstraße 9. — Faust Kamillo, Erzeugung von Parfümeriewaren, 2. Prate Straße, Pittnerwerde. — Faymann Theres, geb. Rath, Feilbieten von Eiern, Honig, lebendem Geflügel und natürlichen Säuerlingen im Umberziehen von Haus zu Haus, 16. Eßfinger-gasse 5. — Frensch Josef, Warenhandel mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der G.-D. angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist und Flaschenbierverleiher, 16. Richard Wagner-Platz 15. — Fuchs Gisela, Speisewirtschaft (§ 16, lit. b der G.-D.), 2. Schreigasse 11. — Glückselig Venti, Handel mit Wäsche, Wirk- und Textilwaren, 2. Laborstraße 49.

(Das Weitere folgt.)



„ZEPHYR“
ist der weitaus beste 1078
Türschliesser
Zephyr-Türschließer- und Metall-
warengesellschaft m. b. H.
Wien I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 3.
Telephon 51-3-18

Lehmann & Leyrer A.-G.

Wien, I., Zedlitzgasse 8.

Schienen - Weichen - Drehscheiben

- Rollendes Material. - 1061

Ersatzteile. - Schmiedeeis. Lager.

1098 **ELIN** 1098

AKTIENGESELLSCHAFT FÜR ELEKTRISCHE INDUSTRIE

ZENTRALE: WIEN, I., VOLKSGARTENSTRASSE 3-5
FABRIK: WEIZ, IN STEIERMARK

Zahlreiche Büros und Vertretungen im In- und Auslande

ERZEUGT:

Generatoren, Motoren, Transformatoren für alle Stromarten u. Spannungen bis zu den größten Leistungen. — Serienherstellung in größtem Stil. — Beleuchtungskörper. — Elektrische



Apparate für Starkstrom. — Sonderausführungen für Spezialantriebe

BAUT:

Zentralen, Ortsnetze, Hochspannungsfernleitungen, Elektrostahl- und Hochofen-Anlagen usw.

Gas-Siede-Schottische Abfluß-ROHRE 1110
Muffendruck-sowie sämtl. Installations-arbeiten

KAUFLER & KOMP.

Büro:
I., Kolowratring 7
Telephon: 73-4-71 u. 73-0-95
Telegramm-Adresse: ROHRKAUFLER
Magazine: III., Kegelgasse 10. Tel.-Aut. 43-4-60

Wallner & Neubert

Wien, V., Schönbrunner Straße Nr. 13
Fernsprecher 50333, 59486 Fernsprecher 50333, 59486

Bauguß, Abortschläuche, Schachtdeckel, Rauchfangtür, Stiegen-geländer usw., Herdplatten und Roste, Abflußrohre, gußeisene Muffen- und Flanschenrohre, emaillierte Wandbrunnen, Ausgüsse, Futtermüscheln, Wendeltreppen, Tragsäulen, Werkzeuge jeder Art, Bauwerkzeuge, Stalleinrichtungen, Flaschenzüge, Krane, Winden, Dauerbrandöfen, Sparherde, Quinöfen, Eisen, Bleche, Draht, Drahtstifte und Schraubenware

1123 **G. RUMPEL** 1123
AKTIENGESELLSCHAFT

BAUNTERNEHMUNG

PROJEKTIERUNG UND AUSFÜHRUNG VON HOCH-, TIEF- UND WASSERBAUTEN. — SANITÄRE ANLAGEN, ZENTRALHEIZUNGEN UND AUTOMATISCHE FEUERLÖSCH (SPRINKLER)-ANLAGEN

WIEN III., SCHWARZENBERGPL. 6
TELEPHON-NUMMER 84-37, 11-68 und 22-17

Albert Hahn, Röhrenwalzwerk

Werke in Bohumin, Schlesien CSR. u. Grossenbaum bei Duisburg
Niederlage in Wien: I., Singerstraße Nr. 27

Abteilung Eisenwerk: Rohreisen für Gießereizwecke, Stab-, Fasson- und Konstruktions-eisen, Grubenschienen, Feinbleche etc.

Abteilung Röhrenwalzwerk:

Gasröhren und Verbindungsstücke, Bohrröhren, Pumpenröhren, Leitungsröhren für hohen Druck (Pipe-Lines)

Kessel-, Lokomobil-, Holz- und Flanschröhren aller Art, Schlangen für Holz- und Kühlanlagen
Stahlmuffenröhren („Marke Hahn“), Beleuchtungsarme etc. etc. etc.

Abteilung Eisengießerei: Rippenheizkörper, Radiatoren, Kaleriffen, gußeiserne Formstücke etc. etc.

1122

Eduard Schinzel

Wien III., Löweng. 40 Telephon 46091
Weißgärber Lände 56

1004

Wassermesser- und Gasmesserrfabriken

ROESSEMANN & KÜHNEMANN A.-G.
 Telefon 15-0-23 WIEN, IX./1., PORZELLANGASSE 45 Telefon 16-0-22
 TELEGRAMME: „ROESSEMANN, WIEN“
 FABRIK für KLEIN-, FELD- und INDUSTRIEBAHNEN 1106
 TRANSPORTANLAGEN FÜR MASSENGÜTERFÖRDERUNG:
 Drahtseil- und Hängebahnen, Bremsberge, Aufzüge, Elevatoren, Bandtransporteure
SPEZIALITÄTEN:
 Präseeragger für Gesteinsabbau, Ransome-Betonmischmaschinen und Spundwände,
 zerlegbare schmeldeiserne Zelthallen System „Simplex“, geeignet für Baracken,
 Maschinenhallen, Remisen
 BITTE VERLANGEN SIE DEN BESUCH UNSERES SPEZIALINGENIEURS
BUDAPEST / PRAG / BELGRAD / ZAGREB / BUKAREST

METALL-HANDELS-GESELLSCHAFT M. B. H.
ABTEILUNG FERROSTAAL
 IV. 50., ARGENTINIERSTR. 24
 M E Z Z A N I N
 TELEPHON 89-4-60, 82-4-32




Stab- und Façoneisen	Stahlschienen, neu u. gebraucht
Träger- und U-Eisen	Schwellen, Kleinsisenzeug
Bleche	Weichen, Drehscheiben
Röhren 1105	Muldenkipper, Plattformen
Walddraht	Waldbahnwagen
Drahtstifte	Dampf- und Motorlokomotiven

ACTIEN-GESELLSCHAFT DER EMAILLIERWERKE UND METALLWAREN-FABRIKEN AUSTRIA
 Wien, IX./1., Liechtensteinstrasse Nr. 22
 Ständige Auskunftsstelle für alle Fragen der Kehrlichtbeseitigung
 Auf Wunsch werden unter den gleichen Voraussetzungen Projekte, 1107
 Kostenanschläge und Rentabilitätsberechnungen ausgearbeitet
 Anfragen zu richten an:
EMAILLIERWERKE AUSTRIA, Wien, IX./1., Liechtensteinstraße 22

JULIUS JUHOS & CO. GES. M. B. H., WIEN
EISENGROSSHANDLUNG
 ZENTRALBÜRO u. WARENLAGER TRÄGERWERKSPLATZ
 II., NORDBAHNSTRASSE 42 1114 X., SONNWENDGASSE 1-3
 TELEPHON 48-2-10, 46-802 TELEPHON 44-3-48

Liefere Stabeisen / Façoneisen / Grob- und Feinbleche / verzinkte Eisenbleche / gewalzte Bauträger und U-Eisen Provenienz „Alpine“, schmeldeiserne Röhren und sonstige Waerkerzeugnisse prompt vom Lager und direkt ab Werk, zu jeweilig billigsten Preisen

Enzesfelder Metallwerke A.G.

Metallwerk 1104	Waggonfabrik
------------------------	---------------------

Zentralbureau: Wien, 3. Bez., Schwarzenbergplatz 6
 Telephone: 2217, 3018, 2168, 2012

CONTINENTAL
 Die Schnellschreibmaschine Deutschlands
 Erzeugnis Wanderer Werke A.-G., Schönau
GENERAL-VERTRIEB KLAUS & CO.
 WIEN, I., TUCHLAUBEN 7
 Fernsprecher 68-9-0 1118 a



Michaelis & Eichstädt, Wien
 Telefon 12-18 I., Walfischgasse 14. Telefon 12-18
 Eigenes Fabrikslager von Kohlen- und Gasbadeöfen, Heißwasserautomaten,
 Klosetten und Metallarmaturen, Ferner Badewannen, Waschtische, Wand-
 brunnen und Ausgüsse aus Fayence oder Gußeisen, emailliert.
 Alleinerzeugung der Patent-Ionakschwimmer und Klosette aller Art. 1187

Baumeister Albrecht Michler
 I., Wildpretmarkt 2 Fernsprecher 66088
 Alle Arten von Bauausführungen, Hohlsteinwände
 und Formsteinbalkendecken, Sandlieferungen 1114

THE NEUCHÂTEL ASPHALTE COMPANY LIMITED, FILIALE IN WIEN
 I., Bössendorferstrasse 6.
 Alleinige Inhaber der weltberühmten Asphalt-Bergwerke im Val de Travers, Kanton Neuchâtel, Schweiz und in Scafa, Provinz Chiati, Italien. 1126
 Ausführungen aller Arten Pflasterungen und Isolierungen mit Naturasphalt




Aug. Rath jun. Wien, I., Walfischgasse 14.
 Telefon 70-5-43 und 73-4-51 942
 Schamottewaren und Tonöfenfabrik in Krummhubbaum, Ziegelwerk in Wieselburg, Dampfsägewerke Leutasch, Tirol und Saalfelden, Salzburg, Schamottewaren aller Art, Klinkerziegel, Tonöfen, Kamine, eiserne Öfen, Herde, Wandverkleidungen, Fußbodenplatten, Steinzeugrohre, sanitäre Einrichtungen, Bauholz und Schnittmaterial. (Künstliche Wetzsteine und Bimssteine).

Stab- und Façoneisen	Vollbahnschienen, neu u. gebraucht
Träger und U-Eisen	Kleinmaterial für Gleisbau
Betonrundisen	Muldenkippwagen
Bandisen	Platenuwagen
Fein- und Grobbleche, schwarz	Kastenwagen etc. etc.
Feldbahnschienen, neu od. gebraucht	Bauwerkzeuge, Oberbauwerkzeuge

1108
 liefern prompt ab Lager

Brüder Mahler & Co.
 Wien, VI., Dreihufeisengasse Nr. 9. — Tel. 49-38.

Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik,
 reg. G. m. b. H.
 Wien, V., Glessaufgasse Nr. 19. Telefon Nr. 52-1-78.
 Kontrakt der Gemeinde Wien, der deutschösterreichischen Telegraphendirektion, sämtlicher Arbeiterinstitute. Lieferant der deutschösterreichischen Bundesbahnen. Ein telefonischer Anruf genügt, und sofort kommt Vertreter ins Haus. — Billigste Herstellungs aller elektrischen Licht-, Kraft-, Telefon- und Signalanlagen.
 Eigene Motoren-Reparaturwerkstätte. 752 Eigene Wicklerei.

JACOB NEURATH
 WIEN, I., Graben Nr. 29a, Trattnerhof.
 Telegramm-Adresse: Bondirath Wien. — Telefon Nr. 62-5-70 Serie.
 Magazin: II., Untere Augartenstraße Nr. 17.
 Telefon Nr. 45-3-73.

Metalle, Berg- und Hüttenprodukte,
 Chemikalien, Halbfabrikate. 249

Metallhüttenwerke Liesing:
 Lagermetalle, Rotguß, Bronzen u. Lötzinne.

Favoritner Metallwarenfabrik

FRIED & Co., Ges. m. b. H., Wien, X., Laxenburger Strasse 30
Fernsprecher Nr. 58-065.
Erzeugung von Haus- u. Küchengeräten
aus Zink-, Messing-, Tombak-, Kupfer-, Alpaka-, Weis-,
Schwarz- und verzinktem Eisenblech
Emballagen aus Weiß-, Schwarz- u. verzinktem Eisenblech, rund
und eckig in sämtlichen Dimensionen :: Eigene Galvanisierung
(Nickel, Messing, Kupfer und Silber) :: Metalldruckerel (Oval-
werke), Metallschleiferel, Friktions-, Exzenter- u. Kurbelpressen

Unsere Firma wurde seitens des Wr. Magistrats nter anderem auch mit einer Teil-
lieferung der neu einzuführenden Kebrichtabfuhrgefäße System „Colonia“ betraut

A.-G. der Wiener Ziegelwerke

Wien, I. Schottenbastei 16 Telephone 64147.
Lager und Erzeugung von Dachziegeln, Mauerziegeln, deutsches
und österreichisches Format, ab Fabrik Leopoldsdorf.
Jedes Quantum prompt lieferbar.

Schrabetz & Co. A. G.

Wien I., Elisabethstrasse 22.
Holzimprägnierung. — Holzpflasterungen.
:: Fabrik Gerasdorf a. d. Ostbahn. ::

WILHELM PITNER METALLWAREN u. GLÜHKÖRPERFABRIK



WIEN XIII/2. LINZERSTR. 150-158

„DAGA“

Dachdeckungs- und Asphaltierungs-Ges. m. b. H.
Wien VI., Gumpendorfer Strasse 16
Telephon: Zentralbüro 7408 und 74254.
Fabriken: XXI. Erzherzog Karl-Str. 21.
XXI. Erzherzog Karl-Str. 32.
Telephon 42-4-50.

Liefern:
„Otumit“ - Spezialabdichtungsmaterial
für Dächer, Mauern usw.
Dachpappe Asphalt Karbellneum
Dagalit (teerfreie Spezialpappe) Teer
Teerprodukte Ausführung von
Dachdeckungen. Isolierung von
feuchten Mauern und Pflasterungs-
arbeiten aller Art.

„Holzstöckelpflasterungen“

Einfriedungen in allen Ausführungen,
Drahtgeflechte für Hühnerhöfe, Ober-
lichten und Fensterschutz, Stacheldraht,
Gewebe aus Eisen und jedem Metall,
Drahtmatratzen und Eisenmöbel

Wien, VI.
Hutter & Schrantz A.-G. Windmühlg. 26.
liefert

Österreichische Holzveredlungs-Industrie Aktiengesellschaft

Wien, I., Kohlmarkt 6
Eingang: I., Wallnerstraße 2
Fernsprecher 64-107, 68-200 interurb.
Fabrik und Sägewerk: Braunau am Inn, Oberösterreich
Erzeugung von Ski-Holzriemenscheiten
Bau- und Möbeltischlerei
Übernahme von Lohnschnitt

Fabriksschornsteinbau Dampfkessel-einmauerungen Ofenbau

L. Gussenbauer & Sohn, Ges. m. b. H.
Wien, IV., Karolinengasse 17. — Tel. 55-3-82.

Erste Brüner Maschinen- Fabriks-Gesellschaft

FORM. H. A. Lux, Friedrich Wannieck & Cie. und Jos. Pauker & Sohn
Luzwerk Wannieckwerk Paukerwerk
Brünn, Olmützergr. Brünn, Glockeng. Wien XXI./3,
Siemensstraße
Telegr.: „Motor“ Telegr.: „Turbo“ Telegr.: „Paukerwerk“
Telephon 1024, 1697 Telephon 335 Tel. 98.180, 98.181

Stefan Röck u. Erste Brüner Maschinen-Fabriks-Akt.-Ges.

Röckwerk, Budapest, Budafoki-út
Telegramme: „Röckar“ - Tel. 73-84, 73-85

erzeugen:

Dampfturbinen für Gegendruck oder Kondensation,
Dampfkessel aller Art samt Feuerungen, Ueberhitzer und
Economiser,
Heißdampflokobile, Lokomobil- und Lokomotivkessel,
Dieselmotoren,
Pumpen, Kolben- und Turbopumpen, Turbogebälde,
Kompressoren und Kühlanlagen,
Apparate aller Art für Zucker-, Petroleum-, Spiritus- und
Brauereifabriks-Einrichtungen,
Rohrleitungen und Reservoirs, Kupferschmiedarbeiten aller
Art,
Berg- und Hüttenwerksmaschinen, Fördermaschinen,
Dampfhämmer, Scheren, Pressen für Schrauben,
Nieten und Muttern, Biege- und Richtmaschinen,
Öl- und Weinpressen,
Ziegelei-Einrichtungen und Baumaschinen.

Gipswerke Schottwien

:: Semmering A. G. ::

Fürst Liechtenstein'sche Werke

Bureau und Detailverkauf: 1006

Wien, V., Margaretengürtel Nr. 49.

Bau- und Alabastergips, Gipsdielen.

Behördlich konzessionierte Unternehmung für Gas- u. Wasserleitungsanlagen

Heinrich Fröhlich

Wien, XX., Stromstrasse Nr. 67.

Kontrahent der Gemeinde Wien für Klosette, Bäder, Pumpenanlagen.
Kulanteste Preise.

Vaterländische Baugesellschaft A.-G.

Wien, I. Bezirk, Wildpretmarkt Nr. 2. Telefon: 67-6-60 Serie.

Salzburg: Linzerg. 23. Innsbruck: Innrain 37.

Graz: Hauptplatz 15. Linz a. d. D.: Schubertstr. 19.

Aktiengesellschaft der

Wien-Floridsdorfer Mineralöl-Fabrik

Wien, I., Wipplingerstrasse 29.

Telephone: 67540 Serie 1079

Petroleum / Autobenzin / Motorenbenzin / Extraktionsbenzin / Gasöl / Dieselmotorentreiböl / Maschinenöle / Autoöle / Vulkanöle / Zylinderöle / Schmierfette / Paraffin / Kerzen

Baumaterialien - Vertrieb

Armin Elsler, Wien, I., Gölsdorfstrasse 4 (Ecke Franz Josefs-Kai 37), Telefon: 64-2-71 (13-3-70)

kauft und verkauft alle Arten alte und neue Baumaterialien wie:

Ziegel, Zement, Holz, Türen, Fenster, Betoneisen, Träger, Traversen, Dachpappe etc. etc. 932

SEILBAHNEN

HÄNGEBAHNEN



SEILFÖRDERANLAGEN ALLER ART
SEILBAHN A. G.

WIEN, IV., WIEDNER HAUPTSTRASSE NR. 23/25
FERNSPRECHER: 54-2-88 1086

KALKSANDSTEINZIEGEL BETONROHRE

KUNSTSTEINSTUFEN u. alle KUNSTSTEINWAREN
WIEN I., ROSENG. 2. „STEINAG“ A. G. Tel. 62-4-08, 68-4-09, 68-4-76. 1049



„TETRA“

Aktiengesellschaft
Wien, IX., Roßauer Gasse 3 u. 5

Telephon Nr. 11-5-20. 1067

Kontrahentin staatlicher, Landes- und kommunaler Anstalten

- „Tetra“ Windel und Säuglingswäsche
- „Tetra“ chirurgische und operative Behelfe
- „Tetra“ elastische Ideal-Binde
- „Tetra“ Sport-, Touristen- und Badewäsche
- „Tetra“ Monatsbinden

Paul Schwarzstein

Grosses Lager in 1009

Gasrohren, schwarz und verzinkt, Siederohren
Fittings, Flanschen, Öfen, Kommerzguß, Blechen.

Wien, II. Bez., Freilagergasse Nr. 4

Tel. 42-1-52, 49-4-55 — Telegr.-Adr.: Dauerbrand, Wien

M. & J. Schlösinger

Fabriklager von techn.-sanit. Gas- und Wasserleitungsartikeln

Telephon 56-0-51. Wien, I., Karlsplatz 3

liefern Klosetts, Waschtische aus bestem Fayence, gußeiserne Badewannen und alle Installationsmaterialien.

„RAILWAY“ A.-G.

KLEINBAHN-INDUSTRIE

Wien, VIII. Bez., Friedrich Schmidt-Platz 6

Fernsprecher Nr. 39-4-78. Telegramm-Adresse: Railwaywerk Wien

Projektierung und Bau von Normal- und schmalspurigen Gleisanschlüssen, Industrie-, Feld- und Waldbahnen usw. usw.

Lieferung und Erzeugung von kompletten Bahnen, Schienen, Gleisanlagen, Weichen, Drehscheiben, Wagen aller Art, Lokomotiven usw. 1012

Oesterr. Industrierwerke

Warchalowski, Eissler & Co.

Aktiengesellschaft

Dampfkessel und Überhitzer

Hochleistungs-Stellrohrkessel (nach eig. Patenten)

Kupferschmiedearbeiten aller Art

Reservoire u. Rohrleitungen

Großschmiede und Stahlpreßwerk

Blechgeschirre verzinkt sowie aus Nickel, Aluminium und Kupfer

Emailgeschirr

Milchzentrifugen

Motore für die Kleinindustrie

Motorpflüge

Lokomotiven und Zisternen 908

Wien, XVI. Bezirk, Odoakergasse Nr. 34



Bruchstichere Rohrleitungen Bruchstichere Armaturen

Das sicherste Verfahren
Benzin
und alle anderen
feuergefährlichen Flüssigkeiten
unverbrennbar u. explosions sicher
zu lagern

Bewährt in schweren Brandkatastrophen
Millionen-Werte
sind durch das System Martini & Hüneke vor Vernichtung bewahrt worden

zirka 14.000 Anlagen
bis zu den größten Zentral-Lagerungen ausgeführt

Komm.-Ges. Rosenthal & Comp.
Unternehmung für unfallverhütende Lagerungen feuergefährlicher Flüssigkeiten

System Martini & Hüneke

Telephon 48098 Die 99 **Wien, XX.,** Donauschlingenstr. 50
Prag-Weinberge **Budapest**
Komenskáho ul. 2 **Szerb utca 8**





GARANTIE REPARIERT
Lokomobilen

HELD-DAMPF, SAIT-DAMPF,
WOLF-LANZ-HOFHERR
FÜR JEDE LEISTUNG
FÜR JEDEN BRENNSTOFF

**BRÜDER
FISCHER**

MASCHINENFABRIK
WIEN, III. RASANG. 38.
DRAHT-LOKOMOBILFISCHER

SOFORT LIEFERBAR

Trocknung-Anlagen 1028
Pflaumen-Etuvagen
Marmelade-Fabriken
Konserven-Fabriken
Schälereien für Hülsenfrüchte
Brauerei- u. Brennerei-Anlagen



Abfall-Verwertungs-Anlagen
Komplette Einrichtungen für
Fleischhauereien u. Selchereien
Seifen- und Kerzen-Erzeugung
Bäckereien und Zuckerfabriken
Mineralwasser-Erzeugung

Liefern die langjährigen Kontrahenten der Gemeinde Wien

Friedrich Rotter & Co.
Wien, IV., Argentinierstraße 29. — Fernruf 55-5-38.



Tägliche Bilanz mit Burroughs automatischen Buchhaltungsmaschinen, Lohnlistenmaschinen etc.

Die Burroughs autom. Maschinen werden für jeden Betrieb unentbehrlich u. sollten in keinem Bureau fehlen.

PROSPEKTE KOSTENLOS.

Glogowski & Co., Wien, I., Franz Josefs-Kai 15.

DISS & CO.
Baugesellschaft für Beton-, Hoch- und Wasserbau
Hochbauten (Komplette Gesamtbauausführungen), Fabriks- und Wohnhausbauten, Fundierungen, Brückenbauten, Wasserbauten, Turbinen, Wasserkraftanlagen. (Elektrizitätswerke.) Tiefbauten, Kanalisierungen.
Wien, IX 2, Fuchsthallergasse 10.
Telephon Nr. 11-5-60, 11-5-61. 1019

Aktien-Gesellschaft für Eisen- und Metallindustrie
NAUSEAWERKE
Wien, XVI., Nauseagasse 25-29. Telephon 24-2-51, 24-2-49
Landwirtschaftliche Maschinen. 1014
Stahlpflüge, Hack- und Häufelpflüge.
Federzahnkultivatoren.
Leichte und mittelschwere Eggen.

TUCHHAUS EDMUND STEINHAUER
WIEN, I. BEZIRK, BÖRSEPLATZ NR. 6
TELEPHON NR. 66399 1128 **TELEPHON NR. 66399**